

Amtsblatt der Gemeinde Lossatal mit den Ortsteilen Dornreichenbach, Falkenhain, Frauwalde, Großzscheпа, Heyda, Hohburg, Kleinzscheпа, Körnitz, Kühnitzsch, Lüptitz, Mark Schönstädt, Meltewitz, Müglenz, Thammenhain, Voigtshain, Watzschwitz, Zschorna · Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lossatal,

wie bereits der Presse zu entnehmen war, haben wir im Bauhof der Gemeinde zwei Nissan-Elektrofahrzeuge in Dienst gestellt.

Neben dem notwendigen Anbau von neuen Ladesäulen war auch die Außerdienststellung von zwei sehr alten Dieselfahrzeugen zu verzeichnen. Die Gemeinde Lossatal hat damit ihren offiziellen Start in das E-Fahrzeugalter vollzogen. Und glauben Sie mir, die Kollegen, natürlich allen voran die Skeptiker, werden uns in der nächsten Zeit mit Informationen, Zahlen und Fakten über die eingetretenen Effekte versorgen.



Übergabe E-Autos

Wunderschön war die Einweihung des neuen Müglener Spielplatzes am 02.11.2018. Ich war von der Anzahl der Kinder und der Teilnehmerzahl der Dorfgemeinschaft angenehm überrascht.

Ich wünsche den Müglern und ihren Gästen viel Spaß mit der neuen Errungenschaft und bedanke mich bei der ausführenden Firma Mobama für die tollen Ideen rund um das Thema Fisch.

Sehr bewegend für mich war der Besuch des Herbstfestes von Haus Alma. Liebevoll vorbereitet und feinfühlig arrangiert war es ein tief berührendes Erlebnis, den Frohmut der Hausgemeinschaft zu erleben. Mit viel Verve wurde gesungen und gefeiert. Vielen Dank den Organisatoren und den vielen fleißigen Helfern.



Herbstfest Haus Alma

Als mich letztes die Staatsministerin fragt, ob ich in der Gemeinde eine Unternehmerin kenne, die das Zeug hätte, für den Gründerinnenpreis vorgeschlagen zu werden, habe ich nicht lange gezögert und Frau Heike Formann, die Geschäftsführerin von Haus Alma, vorgeschlagen. Das Ministerium hat den Eingang bestätigt, und nun gilt es, die Daumen zu drücken.

Ganz besonders gefreut hat mich der Fördermittelbescheid des Innenministeriums für das Thema Stadtsanierung in den vier Siedlungskernen Falkenhain, Thallwitz, Bennewitz und Kühren. Hier sind wir Lossataler federführend und man sieht, dass die Zusammenarbeit im Wurzener Land die nächsten Früchte trägt.

Schlussendlich möchte ich heute noch eine Lanze für unsere Bergweihnacht am 9. Dezember brechen. Liebe Sponsoren, euch allen vielen Dank für die große Unterstützung. Die vielen glücklichen Kinderaugen und -herzen werden es euch danken.

Also liebe Lossataler, auf zu den anstehenden Adventsmärkten und Feierlichkeiten und viel Freude im Advent.

Mit freundlichen Grüßen

*Ihr Bürgermeister
Uwe Weigelt*

Aus dem Inhalt Seite

► Aktuelles aus dem Rathaus	3
► Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“	10
► Wir gratulieren	11
► Einrichtungen der Gemeinde Lossatal	12
► Feuerwehr	15
► Kultur- und Vereinsleben	16
► Kirchliche Nachrichten	21
► Sonstiges	21
► Notdienste	21

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 19. Dezember 2018

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge
und Anzeigen:**
Mittwoch, der 5. Dezember 2018

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später bei der Gemeindeverwaltung Lossatal eingehen, nicht mehr für diese Ausgabe berücksichtigt werden können.

IMPRESSUM

Lossa Bote - Amtsblatt der Gemeinde Lossatal, mit den Ortsteilen Dornreichenbach, Falkenhain, Frauwalde, Großzschepa, Heyda, Hohburg, Kleinzschepa, Körlitz, Kühnitzsch, Lüptitz, Mark Schönstädt, Meltewitz, Müglitz, Thammenhain, Voigtshain, Watzschwitz, Zschorna

- Erscheinung: monatlich

- Herausgeber:

Gemeinde Lossatal, Karl-Marx-Straße 14,
04808 Lossatal

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister
Uwe Weigelt, Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal/
OT Falkenhain

und für den nichtamtlichen Teil: der jeweilige Verfasser

- Ansprechpartner:

Gemeinde Lossatal, Frau A. Naumann, amtsblatt@lossatal.eu,
Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal/OT Falkenhain,
Tel.: 034262 488-13,

- Homepage: Gemeinde Lossatal, www.lossatal.eu

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäfts-
führer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den
Verlag zu beziehen. Das Amtsblatt kann außerhalb des
Verbreitungsgebietes einzeln für 2,95 € oder zum Ab-
holpreis von 35,40 € (inkl. MwSt. und Versand) oder
per PDF zu einem Preis von 1,75 € pro Ausgabe über die
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10,
04916 Herzberg bezogen werden. Für Anzeigenveröffent-
lichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen
Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigen-
preisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge
höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz
des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadener-
satz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Lossatal



Gemeindeverwaltung Lossatal Rathaus Falkenhain

Karl-Marx-Str. 14 • 04808 Lossatal
Telefon 034262 488-0 • info@lossatal.eu • www.lossatal.eu

Öffnungszeiten:

Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr • Mi. 9 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr • Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Bereich Bürgermeister

Sekretariat des Bürgermeisters	Frau Schmidt	034262 488-0
--------------------------------	--------------	--------------

Bereich Hauptamt

Hauptamt/Schulen	Frau Markus	034262 488-15
Ordnungsamt/Sicherheit/ Fundbüro	Frau Born	034262 488-16
Einwohnermeldeamt/Gewerbe	Frau Großmann	034262 488-17
Kultur u. Öffentlichkeitsarbeit	Frau A. Naumann	034262 488-13
Kindertagesstätten	Frau Rasser	034262 488-29
Personalangelegenheiten	Frau Lessing	034262 488-25
Hallenkoordinator	Frau Hempel	034262 488-32

Bereich Finanz- u. Bauwesen

Finanz- u. Bauwesen/Kämmerer	Herr Gebhardt	034262 488-21
Kassenverwalterin/Kämmerei	Frau Heiles	034262 488-22
Kasse und Bewirtschaftung/ Kämmerei	Frau C. Naumann	034262 488-23
Steuern und Abgaben	Frau Grüner	034262 488-28
Gebäude- u. Liegenschafts- management	Frau Jäger	034262 488-27
Bestattungswesen/Archiv	Frau Rasser	034262 488-29
SGL Bauverwaltung	Frau Sommermeier	034262 488-30
Hoch- u. Tiefbau	Herr Kertscher	034262 488-26
Gewässer	Herr Zimmermann	034262 488-19
Anlagenbuchhaltung	Frau Stiller	034262 488-24

Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

Kapsdorfer Str. 36 • 04808 Lossatal/OT Hohburg
Telefon 034263 708-0 • E-Mail: verwaltung@wb-lossatal.de • www.lossatal.eu

Öffnungszeiten:

Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr • Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Betriebsleiter	Herr Winkelmann	034263 708-15
Komm. stellv. Betriebsleiterin/ Sachgebietsleiterin Verwaltung	Frau Reiche	034263 708-20
Sachbearbeiterin Immobilien	Frau Gastler	034263 708-17
Sekretariat/ Sachbearbeiterin Immobilien	Frau B. Jentzsch	034263 708-21
Bereitschaftstelefon Immobilien		015785044411
Sachgebietsleiter Abwasser	Herr R. Wittig	034263 708-18
Sachbearbeiterin Abwassergebühren	Frau Thieme	034263 708-26
Bereitschaftstelefon Abwasser		01603784290
Sachgebietsleiter Baureparaturen/ Hausmeisterdienste	Herr Mönicke	034263 708-13
Sachgebietsleiter Bauhof	Herr U. Wittig	015785533893

Bibliothek Hohburg

Kurze Straße 1 • 04808 Lossatal
Telefon 034263 70897

Öffnungszeiten

Di. 9 - 11:30 Uhr und 14 - 18 Uhr
Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr

Zweigstelle Lüptitz:

Öffnungszeiten
Mi. 15 - 17 Uhr

Bibliothek Falkenhain

Karl-Marx-Straße 39 • 04808 Lossatal
Telefon 034262 441616

Öffnungszeiten

Di. 16 - 18 Uhr • Do. 11 - 18 Uhr

Aktuelles aus dem Rathaus



• Hauptamt

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 30.10.2018 wurde folgender Beschluss gefasst

Beschluss-Nr.:

99/18-GR Gründung einer Beteiligungsgesellschaft der Wurzen Land-Werke für die Betriebsführung von kommunalen Anlagen

Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Nachtragssatzung mit Nachtragsplan der Gemeinde Lossatal für das Haushaltsjahr 2018

Das Landratsamt Landkreis Leipzig hat mit Bescheid vom 06.11.2018 mitgeteilt, dass die von der Gemeinde Lossatal am 10.10.2018 beschlossene Nachtragssatzung mit Nachtragsplan für das Jahr 2018 formell und materiell rechtmäßig erlassen wurde. Die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses wird bestätigt. Die Nachtragssatzung mit Nachtragsplan der Gemeinde Lossatal für das Haushaltsjahr 2018 liegt in der Zeit

Donnerstag, den 22.11.2018 von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Freitag, den 23.11.2018 von 09.00 - 12.00 Uhr
 Montag, den 26.11.2018 von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Dienstag, den 27.11.2018 von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch, den 28.11.2018 von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Donnerstag, den 29.11.2018 von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag, den 30.11.2018 von 09.00 - 12.00 Uhr
 Montag, den 03.12.2018 von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Dienstag, den 04.12.2018 von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch, den 05.12.2018 von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Donnerstag, den 06.12.2018 von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

in den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung Lossatal OT Falkenhain, Karl-Marx-Straße 14 und OT Hohburg, Kapsdorfer Straße 36, zur öffentlichen Einsichtnahme aus und können während der Dienststunden durch jedermann eingesehen werden.

*Weigelt
Bürgermeister*

BESCHLUSS öffentlich

Beschluss-Nr.: 95/18-GR vom 10.10.2018

Betreff:

Beschluss - Nachtragssatzung der Gemeinde Lossatal für das Haushaltsjahr 2018

Begründung:

Gemäß § 76 SächsGemO lag der Entwurf der Nachtragssatzung der Gemeinde Lossatal für das Haushaltsjahr 2018 vom 10.09.2018 bis einschließlich 18.09.2018 öffentlich aus. Es haben keine Einwohner und Abgabepflichtige Einsicht in die Nachtragssatzung der Gemeinde Lossatal für das Haushaltsjahr 2018 genommen. In der Einwendungsfrist von 14 Arbeitstagen wurden keine Einwendungen erhoben.

Die Anhörung der Ortschaftsräte ist erfolgt. Von den Ortschaftsräten sind zahlreiche Hinweise eingegangen. Diese werden die Arbeitsgrundlage der Gemeindeverwaltung bilden.

Folgende Veränderungen wurden seitens der Verwaltung in den Entwurf eingearbeitet:

Finanzhaushalt					
Sachkonto	Teilhaushalt	Betrag neu	Betrag Entwurf Nachtrag 2018	Differenz	Bemerkung
54.10.01.01/ 781800 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Übrige Bereiche – Gemeindestraßen (Vorhaben Weg-Schwe)	2	18.850 €	8.850 €	10.000 €	Anpassung Planansatz an bestehende Finanzierungsvereinbarung
55.20.01.01/ 781800 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Übrige Bereiche – öffentliche Gewässer (Vorhaben FlHowaFr)	2	36.000 €	0 €	36.000 €	Durchführung einer zusätzlichen Fördermaßnahme im Rahmen der Flurneueordnung

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Nachtragssatzung der Gemeinde Lossatal für das Haushaltsjahr 2018. Anlage 1, Nachtragssatzung, bestehend aus 3 Seiten, ist untrennbarer Bestandteil des Beschlusses.

*Weigelt
Bürgermeister*

Nachtragssatzung der Gemeinde Lossatal für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 77 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 10.10.2018 folgende Nachtragssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 werden die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

	bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge von	Erhöhung um	Verminderung um	Damit werden die (Gesamt-) Beträge des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festge- setzt auf
Ergebnishaushalt				
- ordentlichen Erträge	9.783.476,00 €	422.657,00 €		10.206.133,00 €
- ordentlichen Aufwendungen	9.992.901,00 €	456.930,00 €		10.449.831,00 €
- Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis)	- 209.425,00 €		34.273,00 €	-243.698,00 €
- außerordentlichen Erträge	30.000,00 €	82.000,00 €		112.000,00 €
- außerordentlichen Aufwendungen	30.000,00 €	82.000,00 €		112.000,00 €
- Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen (Sonderergebnis)	0 €			0 €
- Gesamtergebnis	- 209.425,00 €		34.273,00 €	-243.698,00 €
- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentli- chen Ergebnisses aus Vorjahren				
- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderer- gebnisses aus Vorjahren				
- Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 Sächs- GemO	558.035,00 €			558.035,00 €
- Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO				
- veranschlagten Gesamtergebnis	348.610,00 €		34.273,00 €	314.337,00 €
Finanzhaushalt				
- Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.734.796,00 €	442.100,00 €		9.176.896,00 €
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.489.287,00 €	426.786,00 €		8.916.073,00 €
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwal- tungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	245.509,00 €	15.314,00 €		260.823,00 €
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.908.785,00 €	134.415,00 €		3.043.200,00 €
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.509.230,00 €	474.485,00 €		3.983.715,00 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit	- 600.445,00 €		340.070,00 €	-940.515,00 €
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufen- der Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 354.936,00 €		324.756,00 €	-679.692,00 €
- Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €			0 €
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	226.583,00 €			226.583,00 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit	- 226.583,00 €			-226.583,00 €
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finan- zierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands	- 581.519,00 €		324.756,00 €	-906.275,00 €

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der bisher vorgesehenen Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen wird nicht verändert.

§ 5

Die Hebesätze für die Realsteuern werden nicht geändert.

§ 6 weitere Regelungen

Personalaufwendungen im Ergebnishaushalt und Personalauszahlungen im Finanzhaushalt der Budgets 199, 299 und 399 werden teilhaushaltsübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Die Sachkonten 445500 im Ergebnishaushalt werden teilhaushaltsübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Die Sachkonten 745500 im Finanzhaushalt werden teilhaushaltsübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

Falkenhain, den 10.10.2018

Weigelt

Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeiten widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Ziffer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Weigelt

Bürgermeister

Sitzungen des Gemeinderates Lossatal

Die nächste Gemeinderatssitzung des Gemeinderates Lossatal findet

**am Montag, dem 10.12.2018, um 19:00 Uhr
in der Oberschule im Lossatal Falkenhain
Karl-Haupt-Straße 3 in 04808 Lossatal**

statt.

Die Tagesordnung wird entsprechend der Bekanntmachungssatzung vom 12.01.2012 an den in § 5 genannten Stellen veröffentlicht.

Falkenhain, den 20.11.2018

Uwe Weigelt

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Durchführung der Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Lossatal am 10. März 2019 und für einen etwaigen zweiten Wahlgang am 31. März 2019 sowie der Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

I. Wahltag

Am **Sonntag, dem 10. März 2019**, findet zwischen **8:00 Uhr und 18:00 Uhr** die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Lossatal statt.

II. Tag des etwaigen zweiten Wahlganges

Wenn dabei keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat, findet am **Sonntag, dem 31. März 2019**, zwischen **8:00 Uhr und 18:00 Uhr** ein zweiter Wahlgang statt. Im zweiten Wahlgang ist gewählt, wer die höchste Stimmenzahl auf sich vereint.

Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los

III. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

1. Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl
 - frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und
 - spätestens am **03.01.2019 bis 18:00 Uhr**
 beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses bei der Gemeinde Lossatal, Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal OT Falkenhain, schriftlich einzureichen.
2. Wahlvorschläge können von Parteien, Wählervereinigungen und von Einzelbewerbern eingereicht werden. Jede Partei, jede Wählervereinigung und jeder Einzelbewerber kann nur einen Wahlvorschlag einreichen.
3. Wahlvorschläge für die erste Wahl gelten auch für den etwaigen zweiten Wahlgang, sofern sie nicht bis **15.03.2019, 18:00 Uhr** nach Maßgabe des § 44a Abs. 2 Nr. 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) zurückgenommen oder des § 44a Abs. 2 Nr. 2 KomWG geändert werden.

IV. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in § 16 der Verordnung des Sächsischen Staatsministerium des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung – KomWO) entsprechen. Die in § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.
2. Vordrucke für Wahlvorschläge, Zustimmungserklärungen, Wählbarkeits- und Wahlrechtsbescheinigungen, Niederschriften über die Mitglieder-/Vertreterversammlungen zur Bewerberaufstellung einschließlich zugehöriger eidesstattlicher Versicherungen sind während der allgemeinen Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Lossatal erhältlich.

V. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

1. Jeder Wahlvorschlag für die Bürgermeisterwahl muss von 60 zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags Wahlberechtigten des Gemeinde Lossatal, die keine Bewerber des Wahlvorschlags sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften).
2. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Lossatal, Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal OT Falkenhain, während der allgemeinen Öffnungszeiten für die Wahl bis zum **03.01.2019, 18:00 Uhr** geleistet werden.
Die Unterstützungsunterschrift muss vom Wahlberechtigten auf einem Unterschriftenformblatt eigenhändig unter Angabe des Tages der Unterzeichnung sowie des Familiennamens, Vornamens und der Anschrift der Hauptwohnung des Unterzeichners geleistet werden. Ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat er seine Unterstützung für mehrere Wahlvorschläge geleistet, sind alle seine Unterschriften ungültig. Der Wahlberechtigte kann eine geleistete Unterstützungsunterschrift nicht zurücknehmen. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.
Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Gemeinde ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses spätestens am **27.12.2018** schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.
3. Der Wahlvorschlag einer Partei, die
 - a) im Sächsischen Landtag aufgrund eigenen Wahlvorschlags vertreten ist oder

- b) seit der letzten Wahl im Gemeinderat der Gemeinde aufgrund eigenen Wahlvorschlags vertreten ist oder im Gemeinderat einer an einer Gemeindeeingliederung oder Gemeindevereinigung beteiligten früheren Gemeinde im Wahlgebiet zum Zeitpunkt des Erlöschens der Mandate aufgrund eigenen Wahlvorschlags vertreten war, bedarf gemäß § 6b Abs. 3 KomWG keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören oder zum Zeitpunkt der Gemeindeeingliederung oder Gemeindevereinigung angehört haben, unterschrieben ist. Darüber hinaus bedarf gemäß § 41 Abs. 2 KomWG der Wahlvorschlag des amtierenden Amtsinhabers keiner Unterstützungsunterschriften.

Falkenhain, den 20.11.2018




Weigelt
Bürgermeister

Mitteilung der Friedhofsverwaltung

Die Friedhöfe in Hohburg, Lüptitz und Kühnitsch sind öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Lossatal.

Mehrfach mussten wir feststellen, dass auf den Urnengemeinschaftsanlagen anonym/teilanonym in Hohburg, Lüptitz und Kühnitsch, Blumen, Kränze, Grabgestecke, Grablichter und dergleichen abgelegt werden.

Entsprechend § 19 Abs. 3 der Friedhofssatzung der Gemeinde Lossatal vom 12.12.2012 ist das Niederlegen von Blumen, Kränzen, Grabgestecken nur an folgenden vorhandenen Grabmalen erlaubt:

Friedhof Hohburg	- Denkmal am Urnenhain
Friedhof Lüptitz	- zentraler Baum
Friedhof Kühnitsch	- auf den Platten vor dem Gedenkstein

Die niedergelegten Blumen, Kränze und Grabgesteck sollen von den entsprechenden Privatpersonen wieder entsorgt werden.

Im Interesse aller Grabnutzungsberechtigten, bitten wir das Aufstellen von Grablichtern zu unterlassen.

Durch Unachtsamkeit und Nichteinhaltung der Friedhofsvorschriften wurde bereits eine Grabplatte der teilanonymen Urnengemeinschaftsanlage mit auslaufendem Wachs beschädigt.

Das Betreten der Urnenhaine und eine Kennzeichnung der Stellen der beigesetzten Urnen ist nicht gestattet.
Wir bitten um Beachtung.

Ihre Friedhofsverwaltung

Herzliche Einladung zur 11. Hohburger Bergweihnacht

am Sonntag, 09. Dezember 2018

auf dem Gelände an der Grundschule
Hohburg, An der Schule 1

14:00 Uhr

Eröffnung durch den Bürgermeister
bei weihnachtlichem Trompetenspiel

15:30 Uhr

Kindershow

„Weihnachten im verschneiten
Zauberschloss auf
Hogwarts“

16:30 Uhr

Besuch vom Weihnachtsmann

Auf dem Weihnachtsmarkt erwartet Sie
ein vielfältiges Angebot: Kaffee & Kuchen,
Glühwein, Punsch, italienische Spezialitäten,
Grillspezialitäten sowie Marktstände mit
Geschenkideen, Tombola, und vieles mehr...

Das Museum Steinarbeiterhaus lädt von
13 bis 18 Uhr

zur Sonderausstellung „Historisches
Kinderspielzeug und Winterfotos von
Oliver Richter“ ein.

Genießen Sie auch einen leckeren
Bratpfel aus dem gusseisernen
Ofen.

Der Eintritt ist frei.



EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN

www.LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen: Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

• Ordnungsamt

Wer vermisst seit dem Gesundheitstag im Sportzentrum Falkenhain seinen Schmusehasen?



Bitte im Rathaus Falkenhain bei Frau Born melden.

• Bauverwaltung

Müglenz

Einer neuer Spiel- und Rastplatz für Müglenz. Auf einer ca. 370 m² großen Freifläche wurde mit Hilfe von Fördermitteln (LEADER) ein neuer Spiel- und Rastplatz zum Thema Fischerei gemeinsam mit der Firma Mobama GmbH errichtet. Die Gestaltung lehnt sich an die ortsansässige Fischereizucht an. Die Sitzgruppe wurde in Form eines auf den Kopf gestellten Fischerbootes gebaut, das Klettergerüst ist eine Fischreuse und ein Wipptier ergänzt die Spielgeräte. Selbst der Fahrradständer wurde als Fische skelett gestaltet. Ein Ausflug lohnt sich.



Mark Schönstädt

Im Ortsteil Mark Schönstädt am Waldbad wurde mit Unterstützung von Fördermitteln (Förderrichtlinie LEADER) ebenfalls ein neuer Spiel- und Rastplatz gemeinsam mit der Firma Tiefbau Schneider errichtet. Mit einer 30 Meter langen Seilbahn, einer Turmkombination zum Klettern und einer Wippe ist für Jeden etwas dabei. Also nicht erst warten bis zur nächsten Badesaison, sondern gleich ein Ausflug zum Waldbad planen.



• Sonstiges

Gesundheitstag der Gemeinde Lossatal am 20. Oktober 2018

Den zahlreichen und vielfältigen Angeboten unserer Partner ist es zu verdanken, dass der erste Gesundheitstag der Gemeinde Lossatal unter dem Motto „Gesund im Lossatal“ erfolgreich durchgeführt werden konnte. Das Ziel, unsere Bürgerinnen und Bürger für die Gesundheitsförderung zu sensibilisieren, zu informieren und verschiedene Möglichkeiten von Aktivitäten aufzuzeigen, wurde erreicht. Davon zeugen die Rückmeldungen der Teilnehmer/-innen.



Sowohl die Präsentationen wie auch die Angebote fanden bei den Teilnehmer/-innen Anklang.

Wir möchten uns ganz herzlich bei folgenden Akteuren für die gute Zusammenarbeit bedanken:



AOK, DRK, Hörgeräte Helfer, Linden-Apotheke Hohburg, Optiker Rost, Physiotherapie Cathleen Fleischer, Conny Hanspach, Hort „Abenteuerland“ Hohburg, Klaus Säfte, Volkshochschule Wurzen, Gesundheitsamt Grimma - Kinder- und Jugendzahnärztlicher Dienst Muldentale – Zahnärztin Frau Stecher, Prophylaxehelferinnen Frau Hübel, Frau Wiesner LAGZ Sachsen (Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege), AWO – MoFa, Bundessortenamt, Tiergehege Dornreichenbach e. V., Falkenhainer Sportverein 1898 e. V., Förderverein der Oberschule im Lossatal, Kartoffellagerhaus Falkenhain GmbH & Co KG, Gaststädte „Stern“ Thammenhain, Hypnotherapeutin, Frau Heinrich und bei dem Bauhof Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb“

Wir freuen uns schon auf ein nächstes Mal.

Sylke Hempel
Hallenkoordinatorin

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Gemeinsam für eine gesunde Kommune



AOK PLUS und Gemeinde Lossatal beschließen Gesundheitspartnerschaft

Die Gemeinde Lossatal macht den Anfang! Am 7. November 2018 unterzeichnen Kristina Winter, Regionalgeschäftsführerin der AOK PLUS, und Uwe Weigelt, Bürgermeister der Gemeinde Lossatal, einen Vertrag über eine kommunale Gesundheitspartnerschaft. „Wir werden gezielt Projekte fördern, um die Gesundheit von ausgewählten Zielgruppen in der Kommune zu unterstützen“, betont Winter. Entsprechende Vereinbarungen schließt die AOK PLUS in den nächsten Monaten mit mehreren sächsischen und Thüringer Städten und Gemeinden ab. Während die Mitglieder der Landesrahmenvereinbarung in Zusammenarbeit mit den Ministerien der beiden Länder für die Unterstützung von Gesundheitsförderungsprozessen in Kommunen finanzielle Mittel bereitstellen, die in Strukturförderung und Ausbildung fließen, bringt die AOK PLUS vor allem ihre Beratungskompetenz für Gesundheitsförderung in den Kommunen ein. Uwe Weigelt freut sich über die Unterstützung der AOK PLUS und ist stolz, dass seine Gemeinde die erste im Landkreis Leipzig ist, die dafür ausgewählt wurde. „Mit dieser Förderung können wir unsere kommunalen Gesundheitsziele auf spezifische Zielgruppen ausrichten und umsetzen. Wir freuen uns, dass die AOK PLUS uns hier beratend und auch finanziell unter die Arme greift.“ Geplant sei, das Schul-, Gesundheits- und Seniorensportzentrum Falkenhain (SGSF) in der Region noch besser zu vernetzen und dessen Angebote noch zielgenauer auf die Bedürfnisse der Menschen abzustimmen. „Denn die Lebensverhältnisse in den Kommunen wirken sich nachweislich auf die Gesundheit der dort lebenden Bevölkerung aus“, so Weigelt.



Unmittelbar nach der Unterzeichnung trifft sich erstmals der Steuerkreis mit den Verantwortlichen vor Ort. „Erstes Ziel wird sein, dass wir uns für den Aufbau von Netzwerken und Strukturen speziell für die Zielgruppe Senioren einsetzen“, kündigt Kristina Winter an. Aufgrund der Gebietskörperschaft, also viele kleine Orte im Territorium, ergebe sich hier ein erhöhter Bedarf.

Auswahl der Kommunen klar geregelt

Die von der AOK PLUS ausgewählten Kommunen müssen sich bereits für die Gesundheitsförderung engagieren, z.B. nach den Qualitätskriterien des Leitfadens Prävention arbeiten und ein entsprechendes strategisches Handlungskonzept aufgestellt haben. „Wir unterstützen die Kommunen bei den Themen „Gesund aufwachsen in Familie, Kita und Schule“, „Gesund im Alter“ und Gesund leben und arbeiten“, so Winter. „Wir bieten hier maßgeschneiderte Leistungen und einen individuellen Service für die Kommunen. Hauptsächlich geht es darum, einer sozial bedingten Ungleichheit von Gesundheitschancen entgegenzuwirken.“

Sporthallennutzung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Werte Vereine, hiermit möchte die Gemeindeverwaltung Lossatal darauf aufmerksam machen, dass in unseren Sporthallen Hohburg, Falkenhain, Thammenhain und Lüptitz an den Wochenenden noch freie Kapazitäten bestehen. Ebenso teilt die Gemeindeverwaltung Lossatal mit, dass auch die Räume im Sportzentrum im Lossatal wochentags und am Wochenende noch freie Kapazitäten haben. Wer also die Hallen für sportliche Zwecke und die Räume nutzen möchte, meldet sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Lossatal, Frau Hempel. (Tel.: 034262 488-32).

• Ortschaftsrat Falkenhain mit den Ortsteilen Frauwalde und Heyda



Liebe Einwohner von Falkenhain, Frauwalde und Heyda,

nach einem nicht enden wollenden Sommer wird es leider draußen, dem November entsprechend, zunehmend nass-kalt und grau. Noch ist auf einigen Bäumen das Blattwerk vorhanden, aber spätestens nach den ersten Nachtfrost wird neben dem abgefrorenen Grün der Wind die noch verbliebenen Blätter verwehen. Die letzten Monate waren und sind es noch – wie versprochen – bautechnisch ein heißer Herbst.

Die Außenanlagen an der Oberschule im Lossatal wurden fertiggestellt – abgesehen von der letzten Eingangstreppe. Der (Landwirtschafts-)Weg hinter dem Schweinestall ist auch schick, am Weg an der Lossa wird noch fleißig gewerkelt.

Viele Bürger haben es schon bemerkt – auch die Fertigstellung unseres neuen Spielplatzes liegt in den letzten Zügen. Was lange währt, wird richtig gut. Noch in diesem Jahr können unsere Kinder darauf Spielen und Toben!

Und in der Straße „Zur Siedlung“? Da sind wir auf einem guten Weg. Zuerst wird das kurze Stück von der Karl-Marx-Straße bis zur Karl-Haupt-Straße fertig gestellt, um sich dann intensiv dem größeren Reststück widmen zu können. Das allerdings wird etwas mehr Zeit in Anspruch nehmen.

In Frauwalde hat die Bauanlaufberatung zum Ländlichen Hochwasserschutz stattgefunden. Viele fragen sich – Hochwasser in Frauwalde? Sie haben aber richtig gelesen.

Unter dem Namen verbergen sich zum Einen die Profilierung des Straßengrabens nördlich der Falkenhainer Straße und die Errichtung von Straßendurchlässen, da bei Starkregen sich dort Oberflächenwasser und dann teilweise unkontrolliert über Privatgrundstücke in die Ortslage fließt

und zum Anderen den Neubau des Grundablasses und des Überlaufes vom Mühlteich Frauwalde.

Aber auch Sie werden sicher zu tun haben. Es ist nicht nur alles „winterfest“ zu machen, wie Gartenstühle und -tische sowie die Blumen hineinzuräumen, sondern auch die Grundstücke vom Laub zu befreien.

Bitte vergessen Sie dabei die Bürgersteige und Schnittgerinne nicht, so dass das Regenwasser ungehindert in die Kanalisation ablaufen kann. Bitte schauen Sie auch nach, ob die entsprechenden Einläufe vor Ihrem Grundstück frei sind – wenn nicht – vielleicht können Sie auch hier ein wenig nachhelfen? Unser Bauhof kann leider nicht an allen Orten zugleich sein. Und da wir gerade bei Hilfe sind – schauen Sie mal ein wenig über den Gartenzaun! Benötigt vielleicht Ihr Nachbar(-in) auch ein bisschen Unterstützung? Ein dankbares Lächeln sagt doch mehr als tausend Worte! Die Temperaturen sinken langsam und die Natur verkündet – der Winter ist nicht mehr weit.

Damit wird auch die Weihnachtszeit eingeläutet und die Häuser werden geschmückt.

In dieser vorweihnachtlichen Zeit lohnt sich, wie auch schon im vergangenen Jahr, an den Adventssonntagen ein kleiner Spaziergang durch Falkenhain.

Bewundern Sie die wunderbaren weihnachtlichen Dekorationen im Dorf und finden Sie jeweils den Hof, auf dem es allerlei zu entdecken gilt.

Kommen Sie dort ins Gespräch, verweilen Sie bei Glühwein, Keksen oder anderen Spezialitäten, tauchen Sie in die vorweihnachtliche Stimmung ein und freuen sich auf die kommenden Festtage. Bitte beachten Sie den entsprechenden Flyer.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine angenehme Vorweihnachtszeit

Ihre Ortsvorsteherin Christiane Hörnig



*Advent in den
Falkenhainer Höfen*

1. Advent: Kirchengemeinde Falkenhain im Pfarrhof
2. Advent bei Familie Goldgrebe, Gartenweg 1
3. Advent bei Familie Zschammer im Brauereikeller

Von 17:00 bis 20:00 Uhr
Jede Woche eine neue Überraschung

Und: Glühweintasse
nicht vergessen.

 auf Initiative des Ortschaftsrats Falkenhain

• Ortschaftsrat Hohburg mit den Ortsteilen Kleinzschepa, Müglitz und Watzschwitz



Liebe Mitbürger

„Nieder ins schwellende Gras regnet im Herbste das Obst“ – mit diesem Auszug aus dem Gedicht Seeliges Land von Friedrich Hölderlin will ich Sie auf den Herbst einstimmen.

Unentwegt sind nun die Mitarbeiter des Bauhofes unterwegs, um den Mengen an Laub Herr zu werden, aber auch die Bäume und Sträucher zu entasten. Wenn hier und dort noch Äste liegen, keine Bange mit dem neu angeschafften Schredder werden diese kurzfristig entsorgt.

Was gibt es in baulicher Hinsicht?

Die Dachsanierung am großen Saal des Kulturhauses muss noch warten, die Fördergelder sind nun für das Jahr 2019 avisiert. Die öffentliche Toilette am ehemaligen Schulclub steht kurz vor der Eröffnung. Am Dorfteich konnte ein Behinderten gerechter Zugang geschaffen werden. Am Radweg nach Lüptitz in Höhe des Futtermittelwerkes sind die Wurzelschäden nun beseitigt.

Leider sind die Sturmschäden am Rundweg Kleiner Berg noch nicht alle beseitigt, hier ist jedoch der private Waldbesitzer gefragt.

An den Ruhebänken wurden die maroden Holzteile ersetzt durch witterungsbeständige Paneele. Auch im Bereich Spielplatz gibt es Positives zu berichten. Nach über 18-jährigem Kampf und schwieriger Grundstücksbeschaffung konnte in Müglitz am 02.11.2018 der Spielplatz durch den Bürgermeister Uwe Weigelt und Ortsvorsteher Peter Brendler mit zahlreichen Kindern und Eltern seiner Bestimmung übergeben werden. Hier sei den Herren Massow und Scheuring von der Fa. Mobama, Thammenhain für ihre Kreativität gedankt.

Nun noch eine Bitte zur eigenen Sicherheit, prüfen Sie bitte unbedingt, ob Ihre Hausnummer im Notfalle für die Rettungskräfte gut sichtbar ist. Leider zeigen einige Hausbesitzer immer noch nicht die notwendige Einsicht.

Genießen Sie den Spätherbst bei hoffentlich guter Gesundheit und freuen Sie sich auf die kommende Adventszeit.

Freundliche Grüße

Ihr Ortsvorsteher Peter Brendler

• Ortschaftsrat Kühnitzsch mit dem Ortsteil Körlitz



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Kühnitzsch und Körlitz,



wie schnell doch ein Jahr vergeht. In Kühnitzsch und Körlitz standen und stehen 2018 kleinere und größere Maßnahmen auf dem Plan. In Kühnitzsch wurde der Fußweg bis zum kleinen Friedhofseingang gepflastert. Am unteren Teich wurde die Ufermauer neu stabilisiert. Grabenproblematiken konnten mit den betroffenen Eigentümern und der Gemeinde besprochen und geklärt werden. Ganz notwendig ist noch in Kühnitzsch die Wald-/Parkpflege. In Körlitz steht derzeit noch die große Baumaßnahme Neubau Feuerwehrgerätehaus mit Umbau Dorfgemeinschaftshaus an. Durch das herrliche Sommerwetter konnte fleißig gearbeitet werden. Momentan werden die Dacharbeiten weitergeführt, der Außenputz angebracht und der Innentrockenbau mit Heizung, Sanitär und Elektroarbeiten realisiert. Die Körlitzer Feuerwehr, die Vereine und alle Einwohner warten sehnsüchtig auf das Bauende und einer Einweihung zur baldigen Nutzung.



Der Ortschaftsrat dankt allen privaten Ausweichstationen im Dorf für die Unterstützung während der Bauphase. Großen Dank Herrn Horst Kupka für die Unterstellmöglichkeit des neuen Feuerwehrautos seit März 2017 und die zur Verfügung gestellte Räumlichkeiten für Feuerwehrdienste. Dank der Firma Schlegel für die Nutzung eines Gemeinschaftsraumes für Beratungen des Ortschaftsrates und des Bürgervereins. Dank Familien Scheeler, dass die Sportgruppen „Sportstätten“ in der Scheune und im Garten nutzen konnten. Weiterhin läuft in Körlitz das Flurneuerungsverfahren Körlitz/Rietzschke, welches derzeit in der Phase der Ortslagenvermessung tätig ist.

Große Zuversicht für Frühjahr 2019 sehen alle Körlitzer Kinder, Eltern und Großeltern in dem Neubau eines Kinderspielplatzes gegenüber dem neuen Feuerwehrhaus. Seit April 2018 haben die vielen kleinen Körlitzer keinen Kinderspielplatz mehr.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Herbst und eine ruhige Vorweihnachtszeit.

Freundliche Grüße

Katrin Born

Ihre Ortsvorsteherin

Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“



**Gemeinde Lossatal, Wirtschaftsbetrieb Lossatal, Bereich Abwasser,
OT Hohburg, Kapsdorfer Straße 36, 04808 Lossatal**

Ablesung der Unterzähler zum 31.12.2018

Sehr geehrter Abwasserkunde der Gemeinde Lossatal.

Wie im Vorjahr benötigen wir in diesem Jahr wieder von allen Grundstückseigentümern der Gemeinde Lossatal **nur noch die Zählerdaten für Ihre eigenen Unterzähler.**

Die Zählerdaten des Versorgungsverbandes Eilenburg - Wurzen werden uns komplett elektronisch übermittelt.

Unterzähler sind die Zähler für Brunnen, Zisternen oder Absetzungen (Gartenzähler).

Wir bitten Sie, **diese** Zählerstände selbst abzulesen und dazu dieses Formular auszufüllen. Geben Sie bitte das Formular bis **spätestens 15.01.2019** beim Eigenbetrieb in Hohburg oder im Gemeindeamt in Falkenhain ab, senden Sie ein Fax unter 034263-70828 oder melden uns dies als E-Mail (c.thieme@wb-lossatal.de).

Das Formular steht Ihnen auch auf der Homepage

(www.lossatal.eu → Ratenhaus → Wirtschaftsbetrieb → Sachgebiet Abwasser oder → Bürgerservice → Abwassergebühren- und Beiträge) zur Verfügung.

Für telefonische Rückfragen stehen wir gern unter Tel. 034263-70826 oder -70818 zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Name:

Vorname:

Straße:

Ort/Ortsteil:

Kd.-Nr. (Abwasser):

Ablesedatum:

Unterzähler-Nr.:(Gartenzähler)

Zählerstand:

Unterzähler-Nr.:(Brunnen)

Zählerstand:

Bemerkungen/ Sonstiges:

.....

Datum und Unterschrift

ACHTUNG!!

Die Zählerstände für den Versorgungsverband Eilenburg (Trinkwasser), bitten wir separat nach Eilenburg zu melden.

Zahlungsrückstände für Abwassergebühren

Nach wie vor kommen einige Bürger ihren Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ nicht oder sehr verspätet nach. Wir müssen daher häufig schriftlich **Mahnen**. Dieses ist ein ernstes Signal, das nicht unberücksichtigt gelassen werden darf. Die aus Mahnungen resultierenden Mahngebühren und Säumniszuschläge, stellen zum einen eine unnötige zusätzliche Belastung für den Zahlungspflichtigen dar und sind wie auch die Hauptforderung uneingeschränkt vollstreckbar.

Die sich ggf. anschließenden **Vollstreckungsmaßnahmen** können für den säumigen Zahler weitere nicht unerhebliche Kosten und Unannehmlichkeiten: wie

- Kontensperrungen aufgrund von Pfändungs- und Einziehungsverfügung
- Lohnpfändungen
- Gerichtsvollzieher
- Zwangshypothesen
- u. ä. nach sich ziehen.

Der Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ bittet daher darum, auf ordnungsgemäße und pünktliche Zahlung der Gebühren und Abgaben zu achten. Bei Schwierigkeiten mit der fristgerechten Zahlung, ist die Erteilung eines SEPA-Mandates (ehemals Einzugsermächtigung) oder eine Ratenzahlungsvereinbarung zu prüfen.

Wir geben zu bedenken, dass alle nicht gezahlten Gelder dem Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ bei der Ausübung ihrer Pflichtaufgaben der Abwasserentsorgung fehlen. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen im Rahmen der Öffnungszeiten gern zur Verfügung.

Angebot des Bauhofes für unsere Bürger

Wir möchten darauf hinweisen, dass Sie die Möglichkeit haben, **Holz/Erde** gegen nachfolgend aufgeführte Aufwandsentschädigungen zu erwerben:

Feuerholz

Kiefer, Pappel, Linde, Birke, Erle 25,00 €/m³

Buche, Eiche, Esche, Robinie 30,00 €/m³

Anfallholz

15,00 € (kleiner Multicar/ca. 1 m³)

25,00 € (großer Multicar)

Holzschnitzel (Baumschnitt gemischt)

als Mulchgut 15,00 €/m³

gesiebte Erde 10,00 €/m³

gesonderte Anlieferung 50,00 €/Std.

Anmeldungen über: Herrn Uwe Wittig, Tel. 0157 85533893
Herrn Andreas Weiß, Tel. 0157 85044410
Büro Eigenbetrieb, Tel. 0342 3-7080

Mitteilung des „Wirtschaftsbetriebes Lossatal“

Am **27.12.2018** bleibt das Technische Rathaus in Hohburg **geschlossen**.

In dringenden Notfällen sind wir unter folgenden Bereitschaftsnummern telefonisch erreichbar:

- 0157 85044411 (Immobilien)
- 0160 3784290 (Abwasser)

Sitzung des Betriebsausschusses

Die nächste Betriebsausschusssitzung ist wie folgt geplant: **Dienstag, 18.12.2018, 19:00 Uhr** im Kulturhaus „Zur Hohburger Schweiz“ - Hohburger Stube.

Wir gratulieren

*Jedes Kind ist
gewissermaßen ein Genie –
und jedes Genie
gewissermaßen ein Kind.*

Arthur Schopenhauer

Die Gemeinde Lossatal gratuliert den glücklichen Eltern

Nannette und Felix Rasikowski aus Hohburg

zur Geburt ihrer Tochter

Erna

geboren am 16.07.2018

3680 g * 50 cm



Die Gemeinde Lossatal gratuliert den glücklichen Eltern

Sindy und Mathias Heiles aus Watzschwitz

zur Geburt ihrer Zwillinge

Emil und Paul

geboren am 13.09.2018



Die Gemeinde Lossatal gratuliert den glücklichen Eltern
Jeanette und Heiko Fritzsche aus Thammenhain
zur Geburt ihrer Tochter
Johanna
geboren am 17.10.2018
3280 g * 52 cm



Die Gemeinde Lossatal gratuliert den glücklichen Eltern
Christina Franke und Marcus Bernoteit aus Dornreichenbach
zur Geburt ihrer Tochter
Paulina
geboren am 26.10.2018
3660 g * 49 cm



Einrichtungen der Gemeinde Lossatal

• Kindertagesstätte "Kinderhaus Sonnenschein" Dornreichenbach

Kinderhaus Sonnenschein

Am Montag, dem 1. Oktober trafen sich einige Eltern zum **Arbeits-einsatz** auf unserem Kindergartengelände. Der Fallschutzkies aus unserer Kletteranlage musste zur Seite geschauvelt werden. Am Anfang sah es nach viiiiiel Arbeit aus. Doch wie sagt man: "Viele Hände schaffen ein schnelles Ende!"



Wir haben es geschafft!

Vielen Dank an unsere fleißigen Eltern für den schnellen Einsatz und die tatkräftige Unterstützung.

Ein dickes Dankeschön an die Firma Dornreichenbacher Landmaschinenhandel Heyde, die uns mit schwerer Technik unterstützt haben.

Ein Dankeschön auch an die Arbeiter vom Bauhof für die Aushubarbeiten an unserer Kletteranlage.

Jetzt steht dem neuen Kletterabenteuer für unsere Kleinen und Großen Eroberer nichts mehr im Weg. Der neue Kletterturm kann kommen!!!

Erntezeit im Kinderhaus Sonnenschein

Mit allen Sinnen entdeckten und erlebten unsere „Sonnenscheinkinder“ die Erntezeit. Die Kinder ernteten Äpfel, kochten Apfelmarmelade, backten Apfelwaffeln, stellten selbst Säfte her, führten Obstmassagen durch, hörten Geschichten ...



Unsere Kinder eigneten sich Wissen und Kenntnisse über Obst und Gemüse an. Was gehört zu Obst, was gehört zu Gemüse. Wo wächst Obst, wo wächst Gemüse, welche Farben und Formen haben sie.

Den Abschluss krönte unser Erntefest mit einem leckeren Buffet und tollen Spielen.

DANKE ALLEN ELTERN FÜR DIE REICHLICHEN LECKEREN ERNTEGABEN!

Das Erzieherinnenteam aus dem „Kinderhaus Sonnenschein“

• Kindertagesstätte "Villa Regenbogen" Falkenhain

Projekt „Meer“



Die Kindertagesstätte in Falkenhain „Villa Regenbogen“ ist seit Juli 2018 im Meer und entdeckt jeden Tag etwas Neues.

Zurzeit haben es uns die Meeresbewohner angetan. So finden die Kinder die Haie, Quallen und Oktopusse am interessantesten. Erstaunlich ist es für uns, wie kleine Fische sich zusammentun um einen Riesenhai in die Flucht zu jagen.

Jedes Kind bastelt seine eigene Unterwasserwelt, darin wohnt natürlich auch ein selbstgestalteter Meeresbewohner. Damit erleben wir viele spannende Abenteuer.

Da alle so viel Spaß und Freude an diesem Projekt haben, wollen wir auch Weihnachten im Meer verbringen. Wie das wohl werden wird? Die Kinder haben schon viele Ideen bereit.

So haben sie beschlossen Taucherbrillen herzustellen, um dann in die weihnachtliche zauberhafte Unterwasserwelt einzutauchen. Wir Erzieherinnen sind auch gespannt und werden neugierig mit den Kindern die Meeresweihnacht erleben.

Um auch die Eltern für unser Projekt zu begeistern, luden die Kinder und Erzieherinnen alle Mamas, Papas, Omas, Opas und Gäste zum „Fischerfest“ ein.

Die Kinder führten ein lustiges Bewegungsprogramm vor und alle eingeladenen Gäste machten mit.

Danach wurden Fische auf einer Leiter aus den Meeraquarium gelangt. Memorys, die die Kinder selber hergestellt hatten, wurden gespielt. Auch unsere Wettspiele „Klein gegen Groß“ machten viel Spaß.

Es gab leckere selbstgemachte Fischbrötchen, Kinderpunsch, Meerwasser und Glühwein. Die Gemüsefische, die die Kinder gruppenweise selbst gestaltet haben, schmeckten mit Dips besonders gut.

Rundum war es wieder ein gelungenes Fest!

Recht herzlichen Dank an die fleißigen Helfer: Den Mitarbeitern des Bauhofes und Herrn Schustalla für die Bereitstellung von Tischen, Bänken und der Stromversorgung.

Den Eltern und Gästen für die tollen Zeichnungen auf der Tischdecke (Schmückt jetzt unseren Essenraum) und für die großzügigen Geldspenden.

Dem gesamten Team der „Villa Regenbogen“ für die überaus tolle Einsatzbereitschaft und dem Spaß bei den Vorbereitungen.

Die Kinder und Erzieherinnen freuen sich auf die Abenteuer in der weihnachtlichen Unterwasserwelt und nehmen gern Ideen entgegen!

Kerstin Rasser

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

• Kindertagesstätte "Käferparadies" Thammenhain

Herzlich willkommen zum Weihnachtsmarkt vom Thammenhainer „Käferparadies“

Freitag, den 30. November 2018 ab 16.00 Uhr
in der Thammenhainer Kirche

Was wartet auf euch?

Ein niedliche, winterliche Geschichte
von unseren Kindern gespielt, umrahmt
von weihnachtlicher Musik bei Kerzenschein.



Grillwürstchen

Verkaufsbasar mit tollen Geschenkideen

Glühwein und Kinderpunsch am Feuer

auf dem Spielplatz der Kita

Wir freuen uns auf euch ...

• Kindertagesstätte "Spatzennest" Lüptitz

12. Lüptitzer Kindergartenweihnachtsmarkt



am Samstag 01.12.2018

von 15.00 – 18.00 Uhr

(Eintritt frei)

Die Eltern der Kita organisieren eine Bastelstraße
für alle Besucher. Am Nachmittag besucht uns der
Weihnachtsmann und hat für alle Kinder eine
Kleinigkeit dabei.



Auf Sie warten Glühwein & Kinderpunsch,
Rostbratwürste und andere tolle Stände für Groß
und Klein.

Wir freuen uns auf Sie!



Kindertagesstätte „Spatzennest“, Dr.-Robert-Koch-Straße 8, 04808 Lüptitz, Tel.: 03425/920091

• Grundschule Hohburg

Einladung

Wir möchten alle Schulanfänger des Schuljahres 2019/20 zum
Tag der offenen Tür
am **04.12.2018, 16.00 Uhr** recht herzlich einladen.

Die Eröffnung findet in der Turnhalle mit einem kleinen Programm statt. Anschließend können sich die Kinder die Schule und den Hort anschauen, verschiedene Lernspiele ausprobieren, basteln oder sich sportlich betätigen. (Bitte geben Sie Ihrem Kind Turnschuhe mit.)

Der Mahlzeitendienst der Volkssolidarität bereitet im Speiseraum einen Imbiss für Sie und Ihr Kind vor.

J. Kallies
Schulleiterin

S. Oertelt
Hortleiterin

• Oberschule Im Lossatal

Theaterprojekt endet mit emotionaler Aufführung

In der Woche vom 22. - 26.10. fand in der Kirche St. Wenceslai in Wurzen ein herausragendes Projekt statt. Unter Leitung des theatre de luna studierten Bewohner der Behindertenhilfe Hohburg und Schüler der Oberschule im Lossatal ein Theaterstück ein. Dieses Miteinander beeindruckt, wenn man die Beteiligten bei der Arbeit am Stück beobachtet. Nur vier Tage hat man Zeit, denn am Freitag wollte man in zwei Aufführungen das Ergebnis des Projektes präsentieren. Unter der erfahrenen Leitung von Jürgen Hartmann-Bastl gelang dies beeindruckend. Zunächst bewiesen die Laiendarsteller am Freitag um 11 Uhr in einer Aufführung vor den Kollegen der Behindertenwerkstatt Wurzen und den Mitbewohnern sowie vor Schülern der 8. und 9. Klassen der Oberschule im Lossatal, was sie gelernt haben.



Als am Abend um 20 Uhr die zweite, öffentliche Aufführung startet, ist der Kirchenraum wieder bis auf den letzten Platz gefüllt. Die abendliche Stimmung, die Wirkung des Lichtes und die nochmalige Steigerung der Darsteller führen zu einer eindrucksvollen und beeindruckenden Aufführung, die die Zuschauer am Ende mit viel Beifall honorieren. „Vielen Dank für die Einladung, es war ganz toll und sehr emotional ansprechend. Alle Achtung!“ So lautete eine Rückmeldung zu diesem Auftritt.

Was bleibt ist ein gutes Stück Selbstbewusstsein bei den Darstellern, neu gewonnene Eindrücke und Einblicke in die unterschiedlichen Lebenswelten. Und beim Abschied die Frage einer Schülerin an den Leiter der Behindertenhilfe Hohburg: „Darf ich bei Ihnen mein Praktikum machen?“

Danke allen, die uns bei diesem Projekt unterstützten!

H. Erbs

Biologie zum Anfassen

Tag der offenen Tür in Falkenhain

Am 03.11.2018 öffneten sich zum wiederholten Mal sämtliche Türen der Oberschule im Lossatal für interessierte Eltern und Schüler der Grundschulen in der Gegend um Falkenhain. Schließlich gilt es für viele Familien, eine Schulwahl für mindestens 6 Jahre zu treffen. Nach einem kurzen kulturellen Programm, vorgetragen von Schülern der Oberschule, konnten sich die Eltern und Kinder einen Eindruck von der Oberschule erwerben.



In den jeweiligen Fachkabinetten und Klassenzimmern stellten die Lehrer gemeinsam mit ihren Schülern ihre Unterrichtsbereiche und Fachkombinationen vor. Außerdem führten Jungen und Mädchen die kleinen und großen Gäste stolz durch die gesamte Oberschule. Im Biologiekabineett wurden von der aktuellen AG Biologie, vertreten durch Lina L. und Charlotte V., zusätzlich zu den vorhandenen Tierpräparaten und Mäusen, Bartagamen sowie Fische, Wachteln, Meerschweine und eine Kornnatter vorgestellt. Besonderer Gast war an diesem Tag aber Ole, der rumänische Straßenhund. Er zeigte sich von der besten Seite und begeisterte vor allem die kleineren Gäste.

M. Frenzel



• Bibliothek

Neue Bücher in den Bibliotheken

Die Bibliothek Lossatal (Zusammenschluss der Bibliotheken Falkenhain und Hohburg) erhält auch dieses Jahr wieder Fördermittel vom Kulturräum Leipziger Raum. Der vorläufige Zuwendungsbescheid ist bereits eingetroffen.

Aufgrund dessen können die Bibliotheken Falkenhain und Hohburg neue Medien kaufen.

In der Bibliothek Hohburg können sie bereits folgende Bücher ausleihen:

- Lund, Maja: Die Geschichte des Wassers (Roman; Was passiert, wenn das Wasser knapp wird?)
- Colombai, L.: Der Zopf (3 Frauen – in Indien, Italien und Kanada)
- Korn, Carmen: Zeitenwende (3. Band von „Töchter einer neuen Zeit“ Vier Frauen – vier Familien- ein Jahrhundert)
- Wingate, Lisa: Libellenschwestern (herzlose Adoptionspraktiken in der USA bis 1950)
- Fitzek, Sebastian: Flugangst 7A (Psychothriller)
- Moyes, Jojo: Mein Herz in zwei Welten (Lou, Bd. 3)
- Scheer, Regina: Machandel (Familienroman über die DDR und wie sie unterging)
- Link, Charlotte: Die Suche (Kriminalroman)
- Schirach, Ferdinand: Strafe (Gerechte Strafe? - 12 Schicksale)

Feuerwehr

• Ortsfeuerwehr Hohburg

Kinder- und Jugendfeuerwehr Hohburg

Ausbildungsdienst bei der Feuerwehr Böhlitz

Am 18. September lautete unser Ausbildungsdienst, Handhabung des Hydraulischen Rettungssatzes der Feuerwehr. Um dies anzuschauen führte es uns nach Böhlitz, wo wir von 3 Kameraden der Wehr erwartet wurden. Mit großer Begeisterung und kurzer Begrüßung ging es gleich los. Den Kindern wurde alles über den Spreizer, die Rettungsschere, die Rettungszylinder und die Hebekissen erklärt und vorgeführt. Natürlich gab es auch viele Fragen von den Kindern.



Parallel erkundeten wir auch gleich das Tanklöschfahrzeug der Böhlitzer Kameraden. Leider schafften wir es nicht das Gerätehaus zu besichtigen, da unser Ausbildungsdienst dies zeitlich nicht hergab und wir noch einen kleinen Heimweg antreten mussten. Für die 23 Kinder war es ein sehr interessanter und lehrreicher Nachmittag bei schönem Herbstwetter.

• Ortsfeuerwehr Thammenhain

Einsatzübung

Am 20.10.2018 fand im Landwirtschaftlichen Betrieb Knöfel in Thammenhain eine Feuerwehrrübung statt. Um 9.21 Uhr schrillte die Sirene. Unsere Ortsfeuerwehr wurde zu einem Werkstattbrand mit zwei vermissten Personen gerufen. Schon beim Eintreffen der 15 Kameraden am Einsatzort quoll der Qualm aus dem Dach, welcher mit Hilfe einer Nebelmaschine erzeugt wurde. In der Werkstatt konnte man seine eigene Hand nicht vor Augen sehen. Das Szenario wurde realistisch simuliert. Im Gebäude befanden sich zwei Puppen, jeweils ca. 80 kg schwer. Ziel der Übung war es, möglichst schnell die zwei vermissten „Personen“ aus der brennenden Werkstatt zu retten und das Übergreifen des Feuers auf die benachbarten Objekte zu verhindern. Bereits 22 Minuten nach der Alarmierung waren beide „Personen“ in Sicherheit gebracht. Die Einsatzübung verlief sehr erfolgreich. Im Anschluss wurde alles gemeinschaftlich zurückgebaut und am Gerätehaus gegrillt.



Derzeit zählen wir in unserer Ortsfeuerwehr 26 aktive Kameraden und Kameradinnen. Diese können durch solche realitätsnahen Übungen an Sicherheit und Erfahrungen gewinnen sowie ihre Grundtätigkeiten und die Zusammenarbeit in Stresssituationen trainieren. Da bei Übungen mit mehreren Feuerwehren nicht gewährleistet werden kann, dass alle eine Aufgabe erhalten, hat sich unsere Wehrleitung dazu entschlossen, solche internen Übungen jährlich durchzuführen. Im Vorfeld wissen die Kameraden nur, an welchem Tag die Übung stattfinden wird. Die genaue Uhrzeit sowie alles Weitere ist nicht bekannt. Die Alarmierung erfolgt mit Sirene, da das den Stressfaktor erhöht, die Konzentration steigt und die Handgriffe gewissenhafter ausgeführt werden.



Wir bedanken uns bei der Feuerwehr Altenbach, die uns durch ihren ELW1 als Führungshelfe unterstützt hat. Ein großes Dankeschön auch an Andreas Knöfel für die Bereitstellung seiner Werkstatt.

Unsere Ortsfeuerwehr ist stets auf der Suche nach neuen Kameraden und Kameradinnen. Solltet ihr Interesse haben und mindestens 16 Jahre alt sein, wendet euch bitte an unseren Wehrleiter Jörg Schöllig oder stellv. Wehrleiter Toni Kramer. Kinder ab acht Jahre können in unserer Jugendfeuerwehr mitwirken. Ansprechpartner dafür ist Jugendwart Toni Kramer.

Ortsfeuerwehr Thammenhain

Kultur- und Vereinsleben

Veranstaltungen

Veranstaltungen im November/Dezember

28.11.		- Volkssolidarität OG Falkenhain, Heyda, Frauwalde
		Adventfahrt in die Räuberschänke Frankenstein mit Willi Seitz
		„Weihnachten mit Freunden“
01.12.	17:00 Uhr	- Heimatverein Thammenhain und Voigtshain e. V.: „Weihnachtsbaumstellen an der Feuerwehr“
01.12.	17:00 Uhr	- Feuerwehrförderverein Kühnitzsch e. V.: „Tannenbaumfest mit Nikolaus und Kindermärchen“
01.12.	16:00 Uhr	- „Weihnachtsmarkt“ im Tiergehege Dornreichenbach
05.12.	11:30 Uhr	- Volkssolidarität OG Hohburg: „Seniorenweihnachtsfeier“
		Gaststätte „Zum Sportheim“ Großzscheпа
09.12.	14.00 Uhr	- 11. Hohburger Bergweihnacht
15.12.	14:00 Uhr	- Volkssolidarität OG Falkenhain, Heyda, Frauwalde
		„Weihnachtsfeier“ im Speiseraum der Oberschule Falkenhain
24.12.		- Kulturverein Dornreichenbach e. V.: „Weihnachtssingen im Pflegeheim Dornreichenbach“

• Falkenhainer Sportverein 1898 e. V.



Einladung

zum Weihnachts-Schauturnen

am Freitag, den **14.12.2018**, 18 Uhr im
Sportzentrum Falkenhain
Einlass ab 17:30 Uhr

Wir freuen uns über viele Zuschauer!

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Die Abteilung Turnen

Kleine Turner ganz groß

Muldentaler Turnknirpse starten zur Mini-Bezirksmeisterschaft

Die Turner vom Falkenhainer SV 1898 schickten ihre jüngsten Wettkämpfer am 3. November zur Mini-Bezirksmeisterschaft nach Engelsdorf. Während die Fünfjährigen ihr Können an 9 Athletikstationen unter Beweis stellten, wie Klettern, Hangeln, Balancieren oder Wendesprint, turnten die 6- und 7-jährigen Jungen und Mädchen im Mannschafts- und Einzelwettkampf an den traditionellen Geräten: Boden, Reck, Barren (Jungen), Balken (Mädchen) und Sprung.

Als Super-Turnathlet erwies sich der 5-jährige Falkenhainer Mini-Turner Ole Sembdner, der sich mit seiner Leistung den Sieg erkämpfte und seine Vereinsfreunde Lorenz Luutz (2. Platz), Wilhelm Schlegel (3. Platz), Matteo Neustadt (4. Platz) und Emil Ruland (6. Platz) hinter sich ließ. Bei den Mädchen standen die Falkenhainerinnen Amelie Ziemiecki, Amy Thomas und Thea Schmidtke einer großen Konkurrenz gegenüber. Am Ende erreichten Amelie und Thea Platz 7 und Amy Platz 14.

Im Mannschaftswettkampf der Altersklassen 6 und 7 traf das Sprichwort „ewig undankbarer 4. Platz“ auf die Falkenhainer Mannschaften zu. Sowohl die Mädchenmannschaft mit Celina Fuß, Dena Lichtenberger, Janina Pohl, Klara Schmidtke, Marla Kühne und Selina Meißner, als auch die Jungenmannschaft mit Felix Köppe, Marlon Grums, Nico Scheeler und Philipp Kretzschmar verpassten knapp den Platz auf dem begehrten Treppchen. In der Einzelwertung der Alterklasse 6 turnte sich die Falkenhainerin Dena Lichtenberger (6. Platz) unter die besten 6 Turnerinnen. Aber auch der 6 jährige Marlon Grums aus Falkenhain erreichte mit seiner turnerischen Leistung den 4. Platz und war somit einer der besten 6 Turner in seiner Altersklasse. Großen Jubel gab es bei den Mädchen in der Altersklasse 7. Nach etlichem knappen verpassen der Medaillen an diesem Tag ging der Falkenhainer SV an diesem Tag dennoch nicht ohne aus, denn Janina Pohl bestieg strahlend das Treppchen auf Rang 3 und erhielt durch ihre Leistung die Bronzemedaille.

Unsere Mini-Turner aus dem Muldental zeigten zur Mini-Bezirksmeisterschaft solide Leistung, sodass wir im nächsten Jahr wieder mit gutem Gewissen an diesem wichtigen Wettkampf teilnehmen werden und Medaillenplätze anvisieren.

Hannah Kretzschmar

Ergebnisse

AK – 5 wbl.

1.	Emma Weisskopf	TSV Leipzig-Engelsdorf	30
7.	Amelie Ziemiecki	Falkenhainer SV 1898	22
7.	Thea Schmidtke	Falkenhainer SV 1898	22
14.	Amy Thomas	Falkenhainer SV 1898	16

AK – 5 ml.

1.	Ole Sembdner	Falkenhainer SV 1898	22
2.	Lorenz Luutz	Falkenhainer SV 1898	21
3.	Wilhelm Schlegel	Falkenhainer SV 1898	19
4.	Matteo Neustadt	Falkenhainer SV 1898	16
6.	Emil Ruland	Falkenhainer SV 1898	12

Mannschaft wbl.

1.	HSG DHfK	146,55
4.	Falkenhainer SV 1898	144,30

Mannschaft ml.

1.	HSG DHfK	138,35
4.	Falkenhainer SV 1898	130,85

Einzel AK 6 wbl.

1.	Mia Berger	Oschatzer TV 1847	48,25
6.	Dena Lichtenberger	Falkenhainer SV 1898	46,40
8.	Celina Fuß	Falkenhainer SV 1898	45,65
9.	Selina Meißner	Falkenhainer SV 1898	45,55

Einzel AK 7 wbl.

1.	Marle Saupe	HSG DHfK	49,40
3.	Janina Pohl	Falkenhainer SV 1898	49,25
10.	Marla Kühne	Falkenhainer SV 1898	48,00
22.	Klara Schmidtke	Falkenhainer SV 1898	46,65

Einzel AK 6 ml.

1.	Karl Müller	Oschatzer TV 1847	46,95
4.	Marlon Grums	Falkenhainer SV 1898	44,20
7.	Philipp Kretzschmar	Falkenhainer SV 1898	43,20
8.	Nico Scheeler	Falkenhainer SV 1898	41,80

Einzel AK 7 ml.

1.	Emilian Jung	HSG DHfK	46,65
10.	Felix Köppe	Falkenhainer SV 1898	42,90



Falkenhainer Mädchen und Jungen der Altersklasse 6 und 7

• Hohburger Sportverein 1990 e. V.



Nachruf

Mit Bedauern nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Vereinsmitglied

Herbert Dietz

Mit 70 Jahren Vereinszugehörigkeit gehörte Herbert Dietz zu den Urgesteinen unseres Vereins und der Abteilung Fußball. Wir bedanken uns für seine Treue.

Unsere aufrichtige Anteilnahme und besonderer Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie.

*Die Mitglieder und der Vorstand
des Hohburger Sportvereins 1990 e. V.*

Endspurt bei den Sommerwettkämpfen der Wintersportler

An vier aufeinanderfolgenden Wochenenden fanden/finden die letzten Sommerwettkämpfe der Wintersportler statt. Das bedeutet zeitiges Aufstehen am Samstag bzw. Sonntag und Fahrdienst der Eltern zum Wettkampfort. Trebsen 21.10., Schkeuditz 28.10. und Beucha 11.11. - alles Rollskiwettkämpfe – und der Herbsteislauf am Rosental 03.11.18

- Trebsener Teamsprint Rollski

Beim Teamsprint starten jeweils 2 Rollskifahrer in einer Mannschaft und fahren abwechselnd mehrfach eine Strecke von 600 m. Vom Hohburger SV waren 4 Teams am Start, die sich mit Mannschaften aus der Region und aus Klotzsche gemessen haben.

Ergebnisse:

S11/12 6 x 600 m	Leni Kramer/Kilian Timm	2. Platz
S13/14 8 x 600 m	Luise Baumbach/Nele Zieger	3. Platz
J15/16 10 x 600 m	Charlotte Baumbach/Lara Zieger	1. Platz
J17/18 12 x 600 m	Robin Kramer/Riccardo Timm	2. Platz

- Schkeuditzer Skirollerlauf

Am 28.10. 2018 gingen 108 Skisportler beim 45. Schkeuditzer Skirollerlauf an der Westseite des Schläditzers Sees im Schkeuditzer Ortsteil Hayna an den Start. Der Rollskilauf wurde gleichzeitig als Sachsenmeisterschaft ausgetragen. Dabei kämpften 88 Sportler aus dem Landkreis/Stadt Leipzig, Leuna, Klotzsche, Zittau, Geyer, Sayda und Nassau um Podestplätze. Die Strecke am See ist stark windanfällig, was die Wettkämpfer gerade bei Gegenwind zu spüren bekamen. Da hatten die einen Vorteil, die im Windschatten des Gegners fahren konnten

Ergebnisse:

2 km	U8w	4. Pl. Elisa Lange
	U8m	3. Pl. Ole Zieger
5,6 km	U10w	6. Pl. Svea Eckelmann
	U11w	3. Pl. Laura Lange; 6. Pl. Leni Kramer
8,4 km	U12m	4. Pl. Kilian Timm
	U13w	5. Pl. Luise Baumbach
	U14w	3. Pl. Nele Zieger
	U15w	3. Pl. Charlotte Baumbach
	U16w	1. Pl. Lara Zieger
11,2 km	U16m	4. Pl. Arne Möbius
	U18m	5. Pl. Riccardo Timm; 6. Pl. Robin Kramer



Siegerehrung

- Herbsteislauf

Der Herbsteislauf, die Laufveranstaltung des Leipziger Ski-Club, wird jährlich Anfang November ausgetragen (03.11.18) und gehört zur RegioCup-Serie des Regionalausschuss Leipzig. Bei herrlichem Herbstwetter und angenehmen Lauftemperaturen – haben wir hier auch schon anders erlebt – gingen die Läufer auf ihre Runden. Die Laufstrecke befindet sich im westlichen Teil vom Rosental in der Nähe des Aussichtsturms. Die Läufer umrunden zunächst den Teich, bewältigen den kurzen aber knackigen Anstieg am Fuß des Aussichtsturms und erreichen nach 1,5 km wieder den Start-/Zielbereich. Je nach Altersklasse war eine oder sind mehrere Runden zu laufen.



Lauf

Ergebnisse:

S11w	1,5 km	1. Pl. Laura Lange; 5. Pl. Leni Kramer
S12m	3 km	1. Pl. Kilian Timm
S14w		2. Pl. Nele Zieger
S15w		2. Pl. Charlotte Baumbach

J16w	4,5 km	1. Pl. Lara Zieger
J16m		1. Pl. Arne Möbius
J17/18 m		2. Pl. Robin Kramer; 3. Pl. Riccardo Timm
D 41		1. Pl. Antje Baumbach
D 51		1. Pl. Carola Müller
H 51		2. Pl. Falko Lieder

Fußballspiele in Hohburg auf dem Waldsportplatz

• Fr., den 23.11.18	18:00 Uhr	Kreisliga (B)
E-Junioren	Hohburger SV – SV Tresenwald Machern II	
• Sa., den 24.11.18	11:30 Uhr	Kreisliga (B)
Herren	SG Hohburg/Falkenhain II – TSV Kühren/Burkartshain II	
• Sa., den 24.11.18	14:00 Uhr	Kreisliga (A)
Herren	Hohburger SV – Falkenhainer SV	
• So., den 02.12.18	10:30 Uhr	Kreisliga (B)
D-Junioren	SG Falkenhain/Hohburg – SV MedizinHochweitzschen	

Carola Müller

Vorstand HSV/Öffentlichkeitsarbeit

• Förderverein Museum Steinarbeiterhaus e. V.

Hohburger Nachbarbier 2019

Liebe Hohburger Nachbarn, werte Gäste und Freunde des Hohburger Nachbarbieres! Wegen geplanter Bauarbeiten im großen Saal des Kulturhauses Hohburg im Jahr 2019 hat der Hohburger Nachbarvorstand eine außerplanmäßige erweiterte Vorstandssitzung mit den Kassieren und Truhenträgern einberufen.

Dort wurde einvernehmlich festgelegt, dass unsere Nachbarversammlung traditionsgemäß am 1. Sonntag im neuen Jahr im Gasthof „Zum Lossatal“ stattfindet.

Alle Nachbarn sind demnach für **Sonntag, den 6. Januar 2019, um 14:00 Uhr** herzlich eingeladen.

Das 246. Hohburger Nachbarbier findet am **Sonabend, dem 26. Januar 2019**, auf dem Saal im Kulturhaus mit Live-Musik statt. Die Ortskassierung zum Nachbarbier findet deshalb im Dezember 2018 statt.

Wir freuen uns auf dieses traditionelle Fest sowie auf neue Nachbarn.

Der Vorstand der Nachbargemeinde Hohburg



• Heimat- und Mühlenverein Kühnitzsch/Körlitz e. V.

Schaurig schön ...



„... Krabat! Krabat! Krabat! Komm nach Schwarzkollm in die Mühle, es wird nicht zu deinem Schaden sein! ...“

Die Bockwindmühle in Kühnitzsch wurde am 15. September 2018 zur schaurig-schönen Kulisse, als der Berliner Künstler Stephan Buchheim aus Ottfried Preußlers Klassiker „Krabat“ las. Mehr als 100 Leute, darunter Kinder und Erwachsene aller Altersgruppen, folgten der Einladung des Kühnitzer Heimatvereines zu dieser einmaligen Veranstaltung. Das liebevoll und behaglich dekorierte Festzelt war bis auf den letzten Platz besetzt. Schon mit den ersten Worten dieser spannenden Geschichte um einen Mühlknappen zog Stephan Buchheim die Zuhörer in seinen Bann. Gemeinsam mit Reinhard Schneider, der die Lesung an verschiedenen Stellen musikalisch mit der Gitarre begleitete, gelang es dem Berliner, die Zuschauer über zwei Stunden mit auf eine fesselnde, traurige und meisterhaft erzählte Reise zur Schwarzen Mühle in den Koselbruch zu nehmen. Es war ein kultureller Höhepunkt, der durch seinen Erfolg hoffentlich wiederholt wird. Den Mitgliedern des Heimatvereines unter der Führung von Kerstin Kaltfofen gelang es, für alle Besucher einen unvergesslichen Abend zu gestalten. Vollendet wurde die Veranstaltung durch Schmackhaftes vom Grill und verschiedene Getränke.



Am Ende bleibt Danke zu sagen an die Künstler, Organisatoren und helfenden Hände, die diese Veranstaltung für alle Besucher zu einem wundervollen Erlebnis gemacht haben.

Nicole Möller

• Heimatverein Lüptitz

Erinnerungen an das 8. Lüptitzer Weinfest

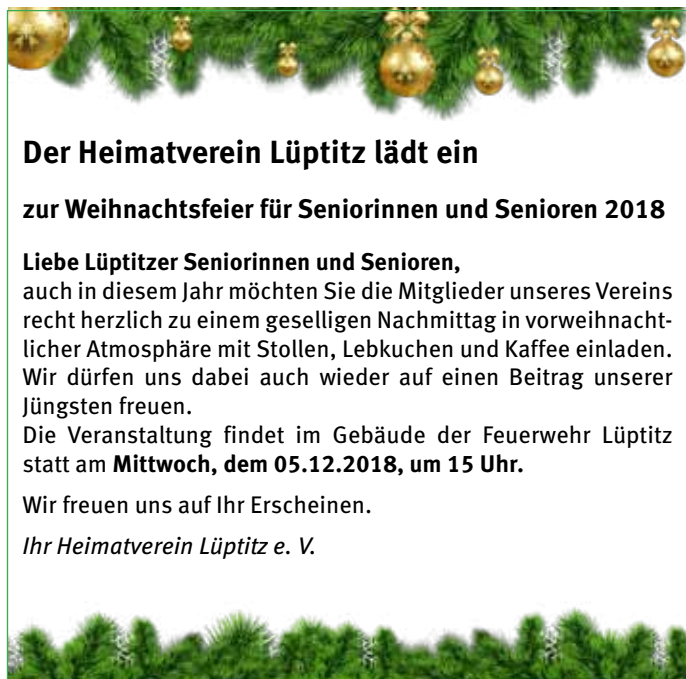
Traditionell fand am ersten Oktoberwochenende bereits zum 8. Mal ein Weinfest in der Turnhalle Lüptitz statt. Eingeladen hatte wie auch in der Vergangenheit der Heimatverein Lüptitz e. V. Zahlreiche Einwohner und Gäste wollten sich das Ereignis in diesem Jahr nicht entgehen lassen. Bei Bratwurst, Steak und Zwiebelkuchen waren diese gut versorgt und natürlich wurden neben den üblichen Getränken vor allem verschiedene Weinsorten durch Volker Böhm angepriesen und an den Mann bzw. die Frau gebracht. Es herrschte eine ausgelassene Stimmung, man konnte ausgiebig plaudern oder auch zu guter Musik das Tanzbein schwingen.

Höhepunkt des Abends war eine kleine Modenschau im Stile vergangener DDR-Zeiten. So wurden zur Freude aller Beteiligten und Zuschauer sowohl klassische Alltags- und elegante Hochzeitsbekleidung, als auch reizvolle Bade- und Nachtwäsche präsentiert und schwungvoll moderiert. Es gab eine Menge Spaß und somit Anlass, über eine entsprechende Fortsetzung nachzudenken.

Für den rundum gelungenen Abend möchten wir uns hiermit bei allen Mitgliedern und Unterstützern unseres Vereins für die Ideen und das Engagement, bei Familie Böhm für die hervorragende Weinversorgung, unserem DJ für die musikalische Ausgestaltung, der Gemeinde für die Bereitstellung der Sitzgelegenheiten und natürlich unserer Freiwilligen Feuerwehr Lüptitz für die vielen kleinen, aber unverzichtbaren Hilfen bei der Organisation und Durchführung unseres Festes recht herzlich danken.

Ganz besonders danken möchten wir aber unseren Gästen, deren gezeigte Freude und Spaß unser Lohn der Vorbereitung und Durchführung war.
Wir dürfen uns daher auf die neunte Ausgabe unseres Weinfestes freuen.

Uwe Heidemann, Heimatverein Lüptitz e.V.



Der Heimatverein Lüptitz lädt ein

zur Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren 2018

Liebe Lüptitzer Seniorinnen und Senioren,
auch in diesem Jahr möchten Sie die Mitglieder unseres Vereins recht herzlich zu einem geselligen Nachmittag in vorweihnachtlicher Atmosphäre mit Stollen, Lebkuchen und Kaffee einladen. Wir dürfen uns dabei auch wieder auf einen Beitrag unserer Jüngsten freuen.
Die Veranstaltung findet im Gebäude der Feuerwehr Lüptitz statt am **Mittwoch, dem 05.12.2018, um 15 Uhr.**

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Ihr Heimatverein Lüptitz e. V.

• Hohburger Musikanten e. V.

Hohburger Musikanten laden zum ersten Advent ein

... Alle Jahre wieder ...

laden die Hohburger Musikanten zum 1. Advent am Sonntag, dem 02.12.2018, in den Stein-saal des Kulturhauses Hohburg zu ihrem **ALPENLÄNDISCHEN ADVENTSFRÜHSCHOPPEN** ein.



Der kleine Musikverein ist bereits zum 5. Mal Gastgeber dieser etwas anderen „Weihnachtsparty“. Musikalisch unterstützt werden Sie dabei wieder von ihren langjährigen Freunden, den „Jung Puschtras“ aus Südtirol. Sie nehmen den weiten Weg aus dem Hochpustertal für ihre Hohburger Fans auf sich und werden für einen musikalischen Ohrenschmaus sorgen. In diesem Jahr haben unsere jungen Freunde aus den Dolomiten ihre 1. CD veröffentlicht und können auf Fernsehauftritte in Musiksendungen und Fernsehfilmen über ihre Heimat verweisen.

Erst im Sommer dieses Jahres waren die Anhänger der Hohburger Musikanten mit zwei Reisebussen in der Heimat der Puschtras. Da ist es selbstverständlich, dass sich alle auf dieses vorweihnachtliche Event freuen. Den Besucher erwartet alpenländisches Ambiente mit einer Mischung aus traditionellen Weihnachtsliedern, bekannten und überlieferten Tiroler Weisen und natürlich werden stimmungsvolle Titel nicht fehlen.

Wie in den letzten Jahren wird auch in diesem Jahr keiner auf einen guten Mittagstisch verzichten müssen. Das Team um Thomas Stein, Catering Lossatal sorgt in gewohnter Weise für einen kulinarischen Leckerbissen, damit sich jeder Besucher rundum wohl fühlt.

Freuen wir uns gemeinsam alle Jahre wieder auf diesen besonderen 1. Advent.

Einlass 10.30 Uhr, der **Eintritt ist frei!**

• Geschichts- und Traditionsverein Meltewitz e.V.

3. Lesestunde in der alten Schule

In den frühen Abendstunden des 2. November 2018 waren zahlreiche Meltewitzer unterwegs zur alten Schule, denn der Geschichts- und Traditionsverein Meltewitz e. V. hatte eingeladen, um die Entstehungsgeschichte von Meltewitz zu ergründen.



Robert Eisold, der unter anderem im Lehramt Geschichte studiert, hatte sich mit diesem Thema besonders befasst. Nun stand der junge Knatewitzer (Teil von Meltewitz) vor 50 neugierigen Einwohnern und zeigte Dokumente aus vergangener Zeit. Er erklärte die gesellschaftlichen Verhältnisse und die Machtverteilung unter den Bischöfen.

Zwischendurch gab es Glühwein und Platten mit Fettbemmchen wurden durch die Reihen gereicht.

Zeitweise erinnerte man sich an die 730-Jahr-Feier vor 4 Jahren und Robert räumte ein, dass Meltewitz vielleicht schon älter sein könnte. Auch erfuhren wir etwas über die anderen Orte in der Umgebung. Nach einer Stunde endete der Geschichtsvortrag, Fragen wurden beantwortet und man kam rege ins Gespräch.



Schön, dass die Meltewitzer wieder mal so gesellig zusammen kamen. Ein herzliches Dankeschön gilt Robert Eisold für seine Ausführungen, allen fleißigen Helfern und Gästen.

Nun hoffen wir auf Winterwetter am 3. Advent, an dem der Verein und der Getränkehandel Schmidt zum Adventstreff am Freizeit-haus einladen.

Der Vereinsvorstand

anzeigen.wittich.de

• Verein Heimatmuseum Großzscheпа e. V.

Das Jahr 2018 – ein abwechslungsreiches Jahr für den Verein Heimatmuseum Großzscheпа

Die Besucher des Heimatmuseums wurden auch in diesem Jahr sehr gut informiert und unterhalten und fanden bei Veranstaltungen wie Museumstag und Serenade Entspannung und Freude. Das Jahr 2018 begann für den Verein mit der Jahreshauptversammlung am 04.02.18 im Sportheim Großzscheпа. Mitglieder und Gäste wurden im Rechenschaftsbericht über das zurückliegende Jahr informiert und auf die Höhepunkte dieses Jahres eingestimmt. Im März gab es dann einen thematischen Heimatabend im kleinen Museum, der das Thema 800 Jahre Großzscheпа näher beleuchtete. Dieses Jubiläum wird unser Dorf 2023 feiern. Über die historischen Ereignisse in der Geschichte unseres Ortes kamen die Mitglieder und Gäste auch schon auf Ideen, was man so alles auf die Beine stellen könnte.

Der diesjährige Museumstag fand am 10. Juni statt. Das ist das jährliche Großereignis unseres Vereins und blickt schon auf eine 22jährige Tradition zurück: Kulturell umrahmten der Spielmannszug Böhlitz und die Röcknitz Blasmusikanten diesen Tag und bereiteten den Besuchern wie immer viel Vergnügen. Aus Anlaß des 95jährigen Bestehens der FFW Großzscheпа brachte die Jugendfeuerwehr Abwechslung in das Geschehen mit ihren tollen Vorführungen. Wir bekamen einen Einblick in die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen. Unter der Leitung von Detlef Laußmann sahen wir u.a. wie gefährliche Situationen gebannt werden können. Die Kinder an eine nützliche und sinnvolle Freizeitgestaltung heranzuführen, das ist in der heutigen Zeit eine ganz wichtige Aufgabe. Vielen Dank an dieser Stelle den Verantwortlichen Kameraden der FFW. Am 18. August fand unsere diesjährige „Serenade bei Wein und Kerzenschein“ statt. Bei herrlichem Sommerwetter sorgten Mitglieder der Würzener Gruppe „Vergilmeinnicht“ für Stimmung und Gesang.

Die diesjährige Exkursion führte uns nach Polen zu Familie Jones. Wir konnten dort den historischen Dreiseithof besichtigen, die landwirtschaftlichen Geräte sehen und außerdem ein kleines Konzert erleben, was uns der Hausherr mit seine Frau darboten. Danach erhielten wir ein sehr schöne Führung im Bulldog-Hof Remier in Brandis.

Außerdem fanden im zurückliegenden Jahr sechs museumspädagogische Veranstaltungen auf dem Museumshof statt. Wir hatten Kinder aus der Hobbinger Grundschule, aus der Brückeschule Wurzen und Jugendliche vom Berufsschulzentrum Wurzen zu Gast. Auch Vorschulkinder des Hobbinger Kindergartens lernten wie man Kräuter sammelt und Tee daraus kocht oder Kräuterquark zubereitet. Sogar ein Kartoffelkönig war da. Die Schulkinder übten sich im Schreiben wie vor 100 Jahren:

*Geburtsort
Kartoffelkönig*

Wer kann das noch lesen? (Übersetzung in unsere lateinische Schrift:
Getreideernte /
Kartoffelkönig).

Die Aktivitäten unseres Vereins sind möglich durch zahlreiche ehrenamtliche Helfer und Sponsoren und Förderer. Ihnen allen sei hiermit herzlich gedankt. Wir wünschen allen Lesern des „Lossaboten“ eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2019!

Gerold Aß

• Tiergehege Dornreichenbach e. V.

Dornreichenbacher Weihnachtsmarkt

**Samstag, 01. Dezember 2018
ab 15:00 Uhr**

im Tiergehege Dornreichenbach

**Der Weihnachtsmann
kommt zu uns und wird
anschließend mit den Kindern
und Eltern den Lampenumzug begleiten.**

**gemütliches Beisammensein an der Feuerschale,
Stoekbrot, Glühwein u.v.m.**

**Für das leibliche Wohl
ist wieder ausreichend gesorgt.**

Die Dornreichenbacher Vereine!

• Nachbarverein Zschorna 1859 e. V.

Arbeitseinsatz der Kleinen auf dem Spielplatz Zschorna

Am 03.11.2018 lud der Nachbarverein die Kinder von Zschorna auf den Spielplatz ein. Allerdings wurde diesmal nicht gerutscht und geklettert. Nein, es wurden Eicheln aufgelesen und das in Handarbeit! Unser Spielplatz liegt wunderschön direkt unter Eichenbäumen, aber in diesem Jahr meinen es die Bäume besonders gut mit ihren Früchten und aus jeder Eichel, die im Kies des Spielplatzes landet, wächst im nächsten Jahr ein neuer Baum. Mit viel Geduld und Ausdauer konnten ein paar Kisten Eicheln ausgelesen werden. Danach gingen die Kinder gemeinsam mit ihrer „Beute“ zu dem Rehgehege der Familie Konnowski und übergaben diese an die Rehe. Vielen Dank an die Kinder und ihre Eltern für dieses Engagement.

Katrin Kniesche

Nachbarverein Zschorna 1859 e. V.



Kirchliche Nachrichten

• Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lüptitz - Großzscheпа

Da sie den Stern sahen, wurden sie hocherfreut. Matthäus 2,10

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten
(Die Gottesdienste in Lüptitz werden immer mit Kinderbetreuung angeboten)

02.12. Sonntag 1. Advent	Pfr. Schmidt Gottesdienst	8.30 Uhr Großzscheпа
09.12. Sonntag 2. Advent	Pfr. i.R. Müller Gottesdienst	10.00 Uhr Lüptitz
24.12. Heiligabend	Pfr. i.R. Günther Gottesdienst mit Krippenspiel Frau Rühle Gottesdienst mit Krippenspiel	14.30 Uhr Großzscheпа 15.30 Uhr Lüptitz
25.12. 1. Feiertag	Pfr. i.R. Müller Gottesdienst Pfr. i.R. Müller Gottesdienst	9.00 Uhr Großzscheпа 10.15 Uhr Lüptitz
30.12. Sonntag	Frau Lau Andacht	16.00 Uhr Großzscheпа
31.12. Silvester	Pfr. Wiekowski zentraler Gottesdienst mit Abendmahl	15.00 Uhr Lüptitz

weitere Veranstaltungen und Termine

Christenlehre findet zu folgenden Zeiten statt:

montags in Großzscheпа 15.30 – 16.30 Uhr Kl. 1 - 6
mittwochs in Lüptitz 16.30 – 17.30 Uhr Kl. 1 - 6

Konfirmandenunterricht: donnerstags Kl. 7 um 16.00 Uhr in Lüptitz

Frauentreff: gemeinsame Adventsfeier von Lüptitz und Großzscheпа am Donnerstag, den 06.12., um 14.00 Uhr im Schalomhaus

Frauentreff: Mittwoch, den 05.12., um 19.30 Uhr im Schalomhaus - Adventsfeier

Männertreff: Donnerstag, den 06.12., um 19.30 Uhr im Schalomhaus - Adventsfeier

Chor: dienstags 19.30 Uhr 14-tägig Lüptitz (gerade Wochen) / Falkenhain (ungerade Wochen)

Adventskonzert

Am Sonntag, den 02.12. sind alle ganz herzlich, um 16.00 Uhr in die Lüptitz Kirche zum Advents- und Weihnachtsliedersingen mit dem Gospelchor eingeladen.

• Landeskirchliche Gemeinschaft Thammenhain

**Landeskirchliche Gemeinschaft
Thammenhain lädt herzlich ein**



Sonntagstreff:	09.12. 23.12.	10.00 Uhr 10.00 Uhr
Bibelgesprächskreis:	12.12. <i>Weihnachtsfeier</i>	19.00 Uhr
KidsTreff:	01.12. <i>Weihnachtsfeier</i>	10.00 Uhr
TeensTreff (ab 5. Klasse)	01.12. <i>Weihnachtsfeier</i>	10.00 Uhr
KreativTreff:	03.12.!!! <i>Muttiverwöhnabend</i> (Bitte anmelden s. u. bis 01.12.!))	19.00 Uhr

Hauptstraße 19 * 04808 Thammenhain * (neben Küchenstudio) *
Tel.: 034262 44899

• Katholisches Pfarramt Wurzen

Gottesdienste der katholischen Pfarrei Wurzen, Roitzscher Weg 1

Sonntag, 25.11. – **Hochfest Christkönig**

09.00 Uhr Familiengottesdienst in **Grimma**, anschließend Familiensporttag in Großbardau

09.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 02.12. – **1. Adventssonntag**

09.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 09.12. – **2. Adventssonntag**

09.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 16.12. – **3. Adventssonntag**

09.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 23.12. – **4. Adventssonntag**

09.30 Uhr Hl. Messe

Montag, 24.12. – **Heiligabend**

15.30 Uhr Krippenspiel und Krippenandacht für die Familien

22.00 Uhr Feier der Christnacht

Dienstag, 25.12. – **Hochfest der Geburt des Herrn**

10.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 26.12. – **Fest des hl. Märtyrers Stephanus**

09.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 30.12. – **Fest der Hl. Familie**

09.30 Uhr Hl. Messe

Montag, 31.12. – **Silvester**

17.00 Uhr Jahresschlussandacht

Dienstag, 01.01. – Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

09.30 Uhr Hl. Messe

Katholische Pfarrei Wurzen, Roitzscher Weg 3, 04808 Wurzen

Tel.: 03425 925155, Fax: 03425 925168

E-Mail: wurzen@kirche-muldental.de, www.kirche-muldental.de

Ansprechpartner:

Pfarrer Uwe Peukert, Tel.: 03425 925192

E-Mail: pf.kath-wurzen@freenet.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag, Mittwoch bis Freitag von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Sonstiges

Notdienste

Polizei	110
Polizeirevier Wurzen	03425 985-0
Feuerwehr/Notfallrettung	112
Giftnotruf	0551 19240
Ärzte:	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	
im Krankenhaus Wurzen, Haupthaus	03425 93-0
Auskunft Notfalldienst,	
auch augenärztlicher und kinderärztlicher	0341 19292
Notdienst	
Havariedienste:	
Wasser	
Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen	
Bereitschaftsdienst für Notfälle	03423 6855-94
Erdgas	
MITGAS GmbH	01802 2009
Entstördienst rund um die Uhr	
Strom	
Störungsmeldung enviaM	0371 4824000
Mitteilung Notfalldrufnummern der Gemeinde Lossatal	
Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“	
Immobilien und Kulturhaus	0157 85044411
Bereitschaftstelefon Abwasser	0160 3784290

„Woche der pflegenden Angehörigen“ am 27. November im Lossatal

Information, Beratung, Interaktion und Unterhaltung rund um die häusliche Pflege

Mehr als 100.000 Pflegebedürftige werden derzeit in Sachsen zu Hause liebevoll betreut. Das ermöglicht den Angehörigen, in gewohntem Umfeld in Würde und so selbstbestimmt wie möglich zu altern. Für die betroffenen Familien bedeutet das große Verantwortung, hohen persönlichen Einsatz und oft genug auch Verzicht. Das verdient Anerkennung und Wertschätzung. Deshalb veranstaltet das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz im November die erste „Woche der pflegenden Angehörigen“, zu der vor allem alle pflegenden Angehörigen, aber auch ehrenamtliche sowie professionelle Partner aus dem Bereich der häuslichen Pflege herzlich eingeladen sind. Am Dienstag, den 27. November macht die Veranstaltungsreihe im Landkreis Leipzig Station. Von 10 bis 15 Uhr erwarten die Gäste im Kulturhaus „Zur Hohburger Schweiz“ zahlreiche Informations- und Beratungsangebote und kompetente Ansprechpartner, die ganz konkrete Hilfestellung bei der Bewältigung der täglichen Herausforderungen geben sollen. Vorträge, Interaktionen und ein unterhaltsames Rahmenprogramm bieten außerdem Gelegenheit zum Austausch.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei und zu jedem Zeitpunkt möglich. Der Veranstaltungsort ist barrierefrei und auch die zu pflegenden Angehörigen sind selbstverständlich herzlich willkommen. Um Anmeldung wird gebeten an: Paarmann Dialogdesign, Bettina Wendt, Ehrensteinstr. 18, 04105 Leipzig, E-Mail: b.wendt@paarmanns.de, Tel. 0341 589100 oder Fax: 0341 5891014.

Programm

ab 8.30 Uhr	Einlass
10.00 Uhr	Begrüßung und Grußworte
10.20 Uhr	Impulsvortrag: Dr. Martina Dressel „Pass gut auf Dich auf!“
10.50 Uhr	Galli Theater „Papa spielt den Pflegeblues“
11.00 Uhr	Kurzvorträge/Workshops 1
12.00 Uhr	Pause/Imbiss
13.30 Uhr	Kurzvorträge/Workshops 2
14.30 Uhr	Galli Theater „Jetzt kommt Stress“
15.00 Uhr	Ende der Veranstaltung
Ein Eintritt zur Veranstaltung ist zu jedem Zeitpunkt möglich und kostenfrei.	

Was: „Woche der pflegenden Angehörigen“

Wann: Dienstag, 27.11.2018, 10 - 15 Uhr (Eintritt jederzeit kostenfrei)

Wo: Kulturhaus „Zur Hohburger Schweiz“, Am Lossatal 7, 04808 Lossatal (Hohburg)

Weitere Informationen/ Anmeldeformular finden Sie unter:

<https://www.pflegenetz.sachsen.de/woche-der-pflegenden-angehoerigen.html>.



Anmeldung

Name: _____

Vorname: _____

Str., Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich möchte folgende Veranstaltung besuchen:

(Bitte Zutreffendes ankreuzen.)

- ☐ 26.11.2018 – Kulturschloss Großenhain
Schlossplatz 1, 01558 Großenhain
- ☐ 27.11.2018 – Kulturhaus „Zur Hohburger Schweiz“, Lossatal
Am Lossatal 7, 04808 Lossatal (Hohburg)
- ☐ 28.11.2018 – Wernesgrüner Brauerei Gutshof
Bergstraße 2, 08237 Steinberg/ Wernesgrün
- ☐ 29.11.2018 – Soziokulturelles Zentrum TELUX, Weißwasser
Straße der Einheit 20, 02943 Weißwasser

Ich benötige Unterstützung:

(Bitte vollständige Kontaktdaten angeben, damit wir uns mit Ihnen dazu abstimmen können.)

- ☐ Ich benötige für die Veranstaltung vor Ort eine
Betreuung für: (Die Kapazitäten sind begrenzt.)

in der Zeit von _____ bis _____ Uhr.

Sollten Sie weitere Unterstützung benötigen, kontaktieren Sie uns
bitte rechtzeitig via Telefon unter: 0341 589100.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per E-Mail, Fax oder Post
(mit Umschlag und ausreichender Frankierung) an:

E-Mail: b.wendt@paarmanns.de

Tel.: 0341 589100 Fax: 0341 5891014

Adresse: Paarmann Dialogdesign, Bettina Wendt,
Ehrensteinstraße 18, 04105 Leipzig



werben & informieren

Finden Sie gleich
hier Ihren Ort:



aktuell & lokal

Was ist los in meiner Region?

www.localbook.de

- ✓ Wetterprognosen
- ✓ Veranstaltungsvorschau
- ✓ Geschäftsanzeigen
- ✓ Privatanzeigen
- ✓ Branchenbuch
- ✓ Bannerwerbung
- ✓ Veranstaltungskalender
- ✓ Links zu kommunalen Diensten
- ✓ lesenswerte Artikel aus Verwaltung, Vereinen, Verbänden, Kirchen, Kindertagesstätten, Schulen und vieles mehr ...



Montag, 26.11.2018 15.00 – 18.00 Uhr
Trebsen OT Seelingstädt „Speicher Seelingstädt“

Aktuelle Informationen rund um LEADER
 Kontakt zur LAG, zu LEADER-Akteuren & zum Regionalmanagement
 Beispiele für LEADER-Vorhaben

Programm unter www.leipzigermuldenland.de



Anmeldungen bitte bis zum 19.11.2018

Kontakt:

LAG Leipziger Muldenland e.V.
 Leipziger Straße 17
 Telefon: 03437/707071
www.leipzigermuldenland.de

Regionalmanagement
 04668 Grimma
 Fax: 03437/707073
regionalmanagement@leipzigermuldenland.de



Landratsamt
 Amt für Ländliche Neuordnung
 AZ:320-8461.69-TO/LN8



Ländliche Neuordnung:
Gemeinde:
 Verfahrens- Nr.:

Klitzschen
 Mockrehna
 TO/LN8

I. Vorzeitige Ausführungsanordnung

1. Auf Grundlage des § 63 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), in der heute geltenden Fassung i.V.m. § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429), in der heute geltenden Fassung wird die vorzeitige Ausführung des Flurbereinigungsplanes angeordnet.

Der neue Rechtszustand tritt mit dem 1. Januar 2019 an die Stelle des bisherigen Rechtszustands.

2. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.

II. Begründung

1. Zuständigkeit

Das Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung ist nach § 61 Satz 1 FlurbG i.V.m. § 1 Abs. 3 AGFlurbG für die Anordnung der vorzeitigen Ausführung des Flurbereinigungsplanes zuständig.

2. Gründe

Den Beteiligten ist der Flurbereinigungsplan (§ 58 FlurbG) und der 1. Nachtrag in gesetzlich vorgeschriebener Weise bekannt gegeben worden. Die verbliebenen Widersprüche wurden der oberen Flurbereinigungsbehörde gemäß § 60 Abs. 2 FlurbG vorgelegt.

Der im Flurbereinigungsplan vorgesehene neue Rechtszustand verbessert die wirtschaftliche Lage der Beteiligten und fördert die allgemeine Landeskultur.

Aus einem längeren Aufschub erwachsen voraussichtlich erhebliche Nachteile. Die vorzeitige Ausführung ist daher anzuordnen (§ 63 FlurbG). Die Voraussetzungen für die Anordnung der vorzeitigen Ausführung des Flurbereinigungsplanes sind daher gegeben.

3. Dringlichkeit

Die sofortige Vollziehung der vorzeitigen Ausführungsanordnung gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), in der heute geltenden Fassung ist auszusprechen, damit

- aus einem längeren Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplans den Beteiligten auf dem Gebiet des Grundstücksverkehrs keine erheblichen Nachteile erwachsen.
- die Vorteile der neuen Feldeinteilung und des neuen Wegenetzes der Landwirtschaft möglichst rasch und uneingeschränkt zugute kommen.

III. Überleitungsbestimmungen

Der Besitz, die Verwaltung und die Nutzung der neuen Grundstücke gehen am **1. Januar 2019**, bei landwirtschaftlichen Nutzflächen nach der Aberntung, spätestens am **30. September 2019**, über.

Die Grundstücke sind bis zu dem festgesetzten Termin zu räumen. Abweichende, einvernehmliche Regelungen zwischen den Teilnehmern sind nur mit Zustimmung des Landratsamtes Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung möglich. Erfolgt die Räumung nicht zu den vorgesehenen Terminen, so kann der Vollzug mit Zwangsmitteln durchgesetzt werden (§ 137 FlurbG).

Obstbäume, Beerensträucher, Reb- und Hopfenstöcke, Bodenaltertümer, Kulturdenkmale sowie Bäume, Feldgehölze und Hecken, deren Erhaltung aus Gründen des Landschafts-, Natur- oder Vogelschutzes, der Landschaftspflege oder aus anderen Gründen geboten ist, haben die in das Eigentum eingewiesenen Teilnehmer zu übernehmen und zu erhalten.

Zu dem festgesetzten Termin treten die im Flurbereinigungsplan verfügten Änderungen der Gemeindegrenzen in Kraft.

IV. Hinweise

Die Überleitungsbestimmungen liegen in der Zeit vom 7. November 2018 bis 21. Dezember 2018 bei der Teilnehmergemeinschaft Klitzschen im Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung, Dr.-Belian-Straße 5, Zimmer 325, 04838 Eilenburg zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Der Nießbraucher hat einen angemessenen Teil der dem künftigen Eigentümer zur Last fallenden Beiträge (§ 19 FlurbG) zu leisten und dem Eigentümer die übrigen Beiträge vom Zahlungstage ab zum angemessenen Zeitpunkt zu verzinsen. Entsprechen ist eine Ausgleichszahlung zu verzinsen, die der Eigentümer für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG).

Bei Pachtverhältnissen ist ein Wertunterschied zwischen dem alten und dem neuen Pachtbesitz durch Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder in anderer Weise auszugleichen. Wird der Pachtbesitz durch die Flurbereinigung so erheblich geändert, dass dem Pächter die Bewirtschaftung wesentlich erschwert wird, so ist das Pachtverhältnis zum Ende des bei Erlass der Ausführungsanordnung laufenden oder des darauf folgenden ersten Pachtjahres aufzulösen (§ 70 FlurbG).

Über die Leistungen des Nießbrauchers sowie den Ausgleich und die Auflösung bei Pachtverhältnissen entscheidet der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft. Die Entscheidung ergeht nur auf Antrag. Im Falle der Auflösung des Pachtverhältnisses ist nur der Pächter antragsberechtigt. Die Anträge sind spätestens drei Monate nach Erlass der Ausführungsanordnung beim Vorstand der Teilnehmergemeinschaft zu stellen (§ 71 FlurbG, § 2 Abs. 1 AGFlurbG).

Die öffentlichen Bücher (u.a. Grundbuch und Liegenschaftskataster) weisen noch den bisherigen Stand auf. Die Berichtigung der öffentlichen Bücher entsprechend dem Flurbereinigungsplan wird vom Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung bei den zuständigen Behörden nach Eintritt des neuen Rechtszustandes veranlasst.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorzeitige Ausführungsanordnung des Flurbereinigungsplanes kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

Landratsamt Nordsachsen
Amt für Ländliche Neuordnung

Hausanschrift: Postanschrift:
Dr.- Belian- Straße 5 04855 Torgau
04838 Eilenburg

oder einem der weiteren Verwaltungsstandorte des Landratsamtes Nordsachsen

Schlossstraße 27, 04860 Torgau
Südring 17, 04860 Torgau
Fischerstraße 26, 04860 Torgau
Dr.- Belian-Straße 4 und 5, 04838 Eilenburg
Richard-Wagner- Straße 7a, 04509 Delitzsch
Friedrich-Naumann-Promenade 9, 04758 Oschatz

einzulegen.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen.

Die Zugangseröffnung für die elektronische Übermittlung mit einer qualifizierten elektronischen Signatur erfolgt über die E-Mail-Adresse eu.dlr@lra-nordsachsen.de.

Die Schriftform kann auch durch Versendung eines elektronischen Dokuments mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes („absenderbestätigt“) ersetzt werden. Die Zugangseröffnung hierfür erfolgt über die E-Mail-Adresse poststelle@lra-nordsachsen.de-mail.de.

Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung bewirkt, dass Widerspruch und Anfechtungsklage gegen diese vorläufige Besitzeinweisung keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO) haben. Das bedeutet, dass die vorläufige Besitzeinweisung auch dann vollzogen werden kann, wenn sie mit Widerspruch und Anfechtungsklage angegriffen wird.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann die Aussetzung der Vollziehung schriftlich oder zur Niederschrift beim

Landratsamt Nordsachsen
Amt für Ländliche Neuordnung

Hausanschrift: Postanschrift:
Dr.- Belian- Straße 5 04855 Torgau
04838 Eilenburg

oder einem der weiteren Verwaltungsstandorte des Landratsamtes Nordsachsen

Schlossstraße 27, 04860 Torgau
Südring 17, 04860 Torgau
Fischerstraße 26, 04860 Torgau
Dr.- Belian-Straße 4 und 5, 04838 Eilenburg
Richard-Wagner- Straße 7a, 04509 Delitzsch
Friedrich- Naumann- Promenade 9, 04758 Oschatz

oder die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs beim

Sächsischen Obergerverwaltungsgericht

Hausanschrift: Postanschrift:
Ortenburg 9 Postfach 1728
02625 Bautzen 02607 Bautzen

beantragt werden (§ 80 Abs. 4 Satz 1 und Abs. 5 VwGO).

Eilenburg, den 23. Oktober 2018

gez. Wirsching

Amtsleiter

Amt für Ländliche Neuordnung

DS



Weihnachtsbaum zugunsten der Tiere im Tierheim Wurzen

Sie möchten einer unserer Fellnasen einen Weihnachtswunsch erfüllen? So einfach geht's: zum Zoo-Express in Wurzen fahren, Wunschkärtchen vom Baum abnehmen, Artikel im Laden kaufen und an der Kasse für das Tierheim hinterlegen. Das Kärtchen kann gern mit einem Gruß am Geschenk befestigt werden. Für Freude im Tierheim ist garantiert gesorgt und ein herzliches Dankeschön geht an alle, die diese Aktion unterstützen.



Anzeigen